



Amtsblatt

der Gemeinden **Dotternhausen** und **Dautmergen**

63. Jahrgang

Mittwoch, den 10. Januar 2024

Nummer 1/2

Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Basteln für die Fasnet 2024

Lasst uns zusammen weiterhin unseren Ort bunt und fasnetsmäßig dekorieren



Liebe Kinder und Jugendliche,

wir haben von Einigen von Euch mitbekommen, dass Ihr gerne wieder was für die schöne Fasnet in Dotternhausen basteln würdet. Dies freut uns wirklich sehr.

Daher möchten wir Euch das für die kommende Fasnet natürlich wieder ermöglichen. Ab sofort dürft Ihr also kreativ sein, zu Pinsel, Malstift, Schere usw. greifen und loslegen mit dem Gestalten Eurer Kunstwerke.

Lasst Eurer Kreativität erneut freien Lauf – wir sind schon wahnsinnig gespannt was wir von Euch Großartiges wieder bekommen werden!

Eure Kunstwerke (mit Name, Alter und bestenfalls Adresse) bringt Ihr bitte bis zum **26.01.24** (Freitag) an die Zunftstube, dort liegt eine große Kiste bereit.

Nach diesem Termin werden wir alle erhaltenen Gemälde direkt in der Festhalle an den Fenstern aufhängen.

Selbstverständlich werden die gestalteten Sachen aus den Vorjahren ebenfalls wieder an Fenstern wie Rathaus, Zunftstube aufgehangen.

Nach Aschermittwoch erhält jeder teilgenommene Künstler eine Kleinigkeit von uns. *Also los... ran ans Basteln!*

Mond – Stupf, viele Grüße und bis bald

Eure Narrenzunft

ERINNERUNG CHRISTBAUMSAMMELN:

Am kommenden **Samstag, 13.01.2024 ab 9:00 Uhr** sammeln die 20er die ausgedienten Christbäume ein. Sie würden sich über eine Spende von 4€ sehr freuen und danken bereits für die Unterstützung!

Die 20er 2024 – (0)4 gewinnt



Gemeindekontakte

Dotternhausen

Rathaus ☎ (07427) 9405-0
Fax: (07427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends oder am Wochenende:
 (z.B. bei Rohrbrüchen) ☎ (0172) 7309193
Abfallberater ☎ (07433) 921371
Bauhof ☎ (07427) 914786
Bücherei ☎ (07427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (07427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (07427) 8481
Grüngutplatz
 dauerhaft geschlossen
Forstrevier Heiligenzimmern ☎ (07428) 8049
 Försterin Anette Brand Fax: (07428) 918337
 E-Mail: fr.heiligenzimmern@zollernalbkreis.de
 Geranienstraße 6, 72348 Rosenfeld-Isingen
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (07427) 8654, Fax (07427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (07427) 914766
Kinderkrippe ☎ (07427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (07433) 9989-5018
Nahwärmeversorgung Vorwahl bitte mitwählen!
Schule
 Dotternhausen ☎ (07427) 2240
 Sporthalle ☎ (07427) 914765
Stromversorgung ☎ (07427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde: <http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Maier: buergermeister@dotternhausen.de
 Frau Hirt: hauptamt@dotternhausen.de
 Frau Hahn: standesamt@dotternhausen.de
 Frau Schwarz: meldeamt@dotternhausen.de
 Frau Pontarollo: buergerbuero@dotternhausen.de

Dautmergen

Rathaus ☎ (074 27) 2507
Fax: (074 27) 82 07
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (07427) 59 09 597
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde: info@gemeinde-dautmergen.de
Forstrevier Leidringen - Förster Wolfgang Heitz
 Sprechzeiten donnerstags 16-18 Uhr ☎ (07428) 2370
Mail: fr.geislingen@zollernalbkreis.de
Grüngutplatz auf Erddeponie Beugen-Reute
 Achtung!
 Geschlossen bis voraussichtlich Ende März/Anfang April 2024



Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Rathaus Dotternhausen

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: Geschlossen
 Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Dienstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstagvormittag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Diensts: 17.00 - 19.00 Uhr
 Abendsprechstunde BM Lippus 17.00 - 19.00 Uhr



Notrufe/Notdienste Gesundheitsdienste

Rettungsdienst

Notarzt

Feuerwehr

Polizei

112
110

jeweils ohne telefonische Vorwahl

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117

Samstag, Sonn- und Feiertag:

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0761/120 120 00

Stadtapotheke Schömborg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 13.01.2024

Stadtapotheke Schömborg, Schweizer Str. 23,
 72355 Schömborg, Tel. 07427/94750

Sonntag, 14.01.2024

Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31,
 72336 Balingen, Tel. 07433/15553

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten werden im Rahmen der offenen Sprechstunde **am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 - 17.00 Uhr** beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Weilheimer Straße 31, 72379 Hechingen, Tel. 07471/9303-1568, angeboten.

Cannabis-Sprechstunde beim Gesundheitsamt:

jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
 Tel. kostenfrei (0800) 3784784
 E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de

Telefonseelsorge

in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und (im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen sowie Eheschließungen

Alters- und Ehejubilare sowie Eheschließungen werden nicht mehr automatisch durch die Gemeindeverwaltungen veröffentlicht.

Sollten Sie eine Veröffentlichung wünschen, müssten Sie dies schriftlich oder per E-Mail bei Ihrer Gemeindeverwaltung beantragen.

Bestimmungen zur Veröffentlichung von Altersjubiläen
Nach § 50 Bundesmeldegesetz dürfen seit dem 1. November 2015 der 70. Geburtstag und dann nur noch jeder fünfte weitere Geburtstag (70, 75, 80, 85, 90, 95 und 100) und erst ab dem 100. Geburtstag wieder jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Balingen

„Arbeitswelt der Zukunft“

Experten-Chat am 17. Januar auf abi.de

Wie die Arbeitswelt in einigen Jahren aussehen wird, kann niemand mit Sicherheit vorhersagen. Eines steht jedoch fest: Es wird spannend! Künstliche Intelligenz und digitale Technik können viele Aufgaben übernehmen. Es werden komplett neue Berufe entstehen, bisherige jedoch auch wegfallen. Der abi-Chat am 17. Januar wirft mutig einen faktenbasierten Blick in die Kristallkugel. Von 16:00 bis 17:30 Uhr liefern Expertinnen und Experten Antworten auf die Frage „Arbeitswelt der Zukunft - was kommt auf dich zu?“

Entscheidend wird sein, sich mehr als zuvor die Fragen zu stellen: Was will ich arbeiten? Was wird in der künftigen Arbeitswelt wichtig sein? Wie wird sich meine aktuelle Arbeit verändern? Und: Wie mache ich mich fit für die Zukunft? Wichtige Impulse liefert der abi» Chat. Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein unter <http://chat.abi.de> und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat finden sich unter <https://abi.de/interaktiv>

Deutsche Rentenversicherung

Rentenversicherungsbeitrag bleibt 2024 konstant

Änderungen ergeben sich für bestimmte Arbeitsverhältnisse und Berufsgruppen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt bekannt, dass der Rentenversicherungsbeitrag das siebte Jahr in Folge bei 18,6 Prozent des Bruttolohnes bleiben wird. Die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung hingegen steigt von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro, oder 90.600 Euro im Jahr. Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden.

Beitrag für freiwillig Rentenversicherte, pflichtversicherte Selbstständige und Handwerker steigt moderat

Wer freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einbezahlt, muss künftig monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten. Dieser beträgt somit im nächsten Jahr 100,07 Euro im Monat statt bislang 96,72 Euro. Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro.

Der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbstständige und Handwerker beträgt monatlich 657,51 Euro. Das Entrichten des halben Regelbeitrags ist für selbstständige Existenzgründer möglich.

Änderungen für Mini- und Midi-Jobber

Aufgrund der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber im nächsten Jahr auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung führt dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten somit alle, die monatlich zwischen 538,01 Euro und 2000 Euro verdienen. Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern.

Regierungspräsidium Tübingen

Regierungspräsidium Tübingen bietet 2024 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an Informationen über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen

Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2024 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an und nimmt hierfür Anmeldungen ab sofort entgegen.

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben einer Meisterin oder eines Meisters nachweisen können. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedliche Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen wie beispielsweise die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter folgendem Link abrufbar:

Anmeldung zur Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin (baden-wuerttemberg.de).

Anmeldungen für die Prüfungsstandorte *Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Biberach* und für die *Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell* im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, müssen bis spätestens **Mittwoch, 6. März 2024** eingegangen sein. Anmeldeschluss für den Prüfungsstandort *Justus-von-Liebig Schule Göppingen* im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, ist **Mittwoch, 15. Mai 2024**.

Die Anmeldungen müssen an das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen gerichtet werden. Im Anschluss teilt das Regierungspräsidium Tübingen die Prüfungstermine mit.

Hintergrundinformationen:

Neue Vorbereitungskurse starten bei genügend Interessenten im **Herbst 2024** wieder an den Standorten

- Justus-von-Liebig Schule **Göppingen**, Ansprechpartner Martin Hartmann
- Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft **Biberach**, Ansprechpartnerin Stephanie Auchter/Judith Rist

und im **Frühjahr 2025** an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell.

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/in zuständig. Es



organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen auch Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik sowie Mitarbeiterführung.

Grenzwerte in Produkten teilweise bis zu 50-fach überschritten

Methanolgehalt in Scheibenwischkonzentraten

Die Marktüberwachung des Regierungspräsidiums Tübingen hat im Rahmen einer Schwerpunktaktion insgesamt 20 Scheibenwischkonzentrate auf ihren Methanolgehalt untersucht. Methanol kann bei der Aufnahme über den Mund oder die Haut zu schweren Vergiftungserscheinungen führen und ist daher in Scheibenwaschflüssigkeiten und Scheibenfrostschutzmitteln auf einen Maximalgehalt von 0,6 Gewichtsprozent beschränkt. In zwei Produkten wurde ein Methanolgehalt von 18 und 35 Prozent festgestellt, was einer bis zu 50-fachen Überschreitung des Grenzwerts entspricht. Die auffälligen Produkte wurden umgehend vom Markt genommen und es wurde eine europaweite Warnung vor diesen Produkten über das EU-Schnellwarnsystem („Safety Gate“) ausgelöst.

Jedes Jahr werden Fahrzeuge auf die Minustemperaturen vorbereitet und die Scheibenwischanlage winterfest gemacht. Das gängigste Mittel, um den kalten Temperaturen, dem Schneematsch und den Rückständen des Streusalzes auf den Scheiben zu trotzen, sind spezielle Scheibenwischkonzentrate mit Frostschutz.

In solchen Scheibenwischmitteln werden häufig Chemikalien aus der Gruppe der Alkohole verwendet. Sie senken den Gefrierpunkt des Wassers und verhindern somit das Einfrieren des Wischwassers bei kalten Temperaturen. Zudem haben sie eine gute Reinigungswirkung, sind kostengünstig, mischen sich gut mit Wasser und verdunsten schnell. Methanol erfüllt diese Eigenschaften ebenfalls, allerdings ist die Verwendung in Scheibenfrostschutzmitteln aufgrund seiner Toxizität beschränkt. Denn Methanol kann bei Verschlucken oder bei der Aufnahme über die Haut zu schwerwiegenden gesundheitlichen Problemen wie zum Beispiel Erblindung oder sogar zum Tod führen. Besonders tückisch ist, dass die Auswirkungen dieser Vergiftung häufig erst mit zeitlicher Verzögerung auftreten.

Viele Scheibenwischkonzentrate werden vor der Verwendung noch verdünnt und müssen anschließend in die Scheibenwischanlage eingefüllt werden. Das sind Situationen, die leicht zu Hautkontakt und so zu einer Aufnahme von Methanol führen können.

Das Regierungspräsidium Tübingen, das für die Marktüberwachung in ganz Baden-Württemberg zuständig ist, hat daher im Rahmen einer Schwerpunktaktion 20 Scheibenwischkonzentrate mit Frostschutz von 18 Händlern aus dem Präsenz- und Onlinehandel überprüft. Die Hälfte der Produkte wurde von der Marktüberwachung bemängelt, größtenteils aufgrund formaler Kennzeichnungsmängel, die von den Herstellern behoben werden konnten. Bei zwei Produkten bei denen der zugelassene Grenzwert für Methanol um das bis zu 50-fache überschritten wurde, bestand jedoch ein ernstes Risiko für den Verbraucher. Der weitere Verkauf dieser Produkte wurde aufgrund der erheblichen Gesundheitsrisiken umgehend eingestellt und bei den entsprechenden Online-Angeboten wurde sofort die Löschung veranlasst. Zum weiteren Schutz der Verbraucher wurden zu diesen Produkten durch die Marktüberwachung Meldungen im Schnellwarnsystem der EU („Safety Gate“) ausgelöst.

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

Einladung
zur Verwaltungsratsitzung des
Gemeindeverwaltungsverbandes
Oberes Schlichemtal

**am Donnerstag, den 18. Januar 2024
um 9:45 Uhr**

in der Volksbank Albstadt
Marktstraße 57, 72458 Albstadt -Ebingen

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
2. Ersatz Verbandsserver - Cloud oder Server
3. Sanierung Verbandsgebäude - Festlegung des Planungsbüros
4. Sanierung Verbandsgebäude - künftige Wärmequelle
5. Heizwertberechnung Schul- und Sportcampus - Festlegung des Planungsbüros
6. Gemeindeverbindungsstraßen - aktueller Sachstand
7. Verschiedenes und Anfragen

Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Anton Müller

Verbandsvorsitzender



„Letzte-Hilfe-Kurs“ am Zollernalb Klinikum:

Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung

„Wir freuen uns sehr über die tolle Resonanz der letzten Kurse“, so Dr. Volker Damm, Ltd. Oberarzt Palliativmedizin. „Unsere Letzte-Hilfe-Kurse sind jedes Mal schnell ausgebucht und das Feedback bestärkt uns darin, auch in diesem Jahr neue Termine anzubieten“.

Der „Letzte-Hilfe-Kurs“ richtet sich an alle, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen und hat sich zur Aufgabe gesetzt, das Wissen um Letzte Hilfe und das Umsorgen von schwererkranken und sterbenden Menschen zum Allgemeinwissen zu machen.

„Es ist wichtig, über dieses Thema zu sprechen, Grundwissen zu vermitteln und Berührungsängste zu nehmen, denn das Sterben gehört nun mal zum Leben dazu“, so Dr. Damm. Im Zollernalb Klinikum hat die Palliativmedizin einen hohen Stellenwert. Seit März 2023 gibt es eine Palliativstation mit acht Patientenzimmer im Zollernalb Klinikum. In diesem Zuge wurde auch der Förderverein „Palliativ umorgt im ZoKli“ gegründet. Dieser hat die Aufgabe, den Aufbau und den Erhalt der Palliativstation zu unterstützen.

Unter der Leitung von Dr. Volker Damm und Stefanie Köhler (Krankenschwester für Palliative Care) wird im „Letzte-Hilfe-Kurs“ wichtiges Basiswissen vermittelt. Im Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens gesprochen. Auch die Themen Patientenverfügungen und Vorsorgevollmacht werden thematisiert. Es wird darüber informiert, welche möglichen Beschwerden Teil des Sterbeprozesses sein können und wie bei der Linderung geholfen werden kann. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es bei der Sterbebegleitung gibt.

Die Termine im ersten Halbjahr 2024:

24. Februar, 22. Juni

Die Kurse finden samstags von 14 Uhr bis 18 Uhr im Zollernalb Klinikum in Balingen statt. Die Kosten pro Teilnehmer liegen bei 20 € und werden im vollen Umfang an den Förderverein „Palliativ umorgt im ZoKli“ gespendet. Interessierte können sich unter kommunikation@zollernalb-klinikum.de anmelden. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht



erforderlich. Jeder Teilnehmer erhält am Ende des Kurses ähnlich wie bei einem „Erste-Hilfe-Kurs“ ein Teilnehmerzertifikat. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Dr. Volker Damm und Stefanie Köhler

Brustkrebs - die häufigste onkologische Erkrankung der Frau

Derzeit erkrankt eine von sieben Frauen im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs. Die Früherkennung ist oftmals ausschlaggebend über den weiteren Verlauf der Therapie. Vorsorgetermine und Eigenkontrolle durch Abtasten können Lebensretter sein. Eine wohnortnahe Brustkrebsbehandlung kann schon bald die Ausnahme sein. Der neue G-BA Beschluss reglementiert die Behandlung von Mammakarzinomen.

Dr. Julia Klenske ist Chefärztin an der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe am Zollernalb Klinikum. Seit über 30 Jahre betreut und behandelt sie Patientinnen mit der Diagnose Mammakarzinom. „Erst einmal ist es wichtig die Krankheit zu verstehen“, erläutert Klenske.

„Brustkrebs ist eine sogenannte Systemerkrankung. Sie betrifft nicht nur lokal die Brust, sondern den ganzen Körper mit allen wichtigen Organen. Die Krankheit ist unabhängig von Alter und Geschlecht. Meine jüngste Patientin war 14 Jahre alt und die älteste 99 Jahre alt“, so Dr. Klenske. „Grundsätzlich lässt sich aber sagen, dass das Risiko mit zunehmendem Alter steigt. Die Erkrankung kann immer wiederkehren, sogar nach über 30 Jahren oder noch später. Die Nachsorge ist somit ein wichtiger Bestandteil der Therapie. Es ist die meist erforschte Erkrankung heutzutage. Somit gibt es keine andere Erkrankung, die in so vielen wissenschaftlichen Studien erforscht wurde und immer noch wird. Das bedeutet eine ständige Änderung der Therapiekonzepte und Einführen neuer Medikamente. Allein in den letzten zwei Jahren wurden weitere acht Medikamente zur Behandlung von Brustkrebs zugelassen. Zudem ist es die häufigste Krebserkrankung der Frau. Derzeit erkrankt eine von sieben Frauen im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs.“ Durch die langjährige Betreuung von Brustkrebspatientinnen und die Arbeitserfahrung aus sieben Kliniken, hat Dr. Klenske eine fundierte Expertise: „Es hat sich sehr viel in der Behandlung dieses Krankheitsbilds geändert, zum Beispiel bei der Diagnostik der Erkrankung. Wir haben heutzutage die Kernspinnmammographie oder das regelmäßige Mammographie-Screening für alle Frauen zwischen 50 und 75 Jahren. Dazu kommen die regelmäßigen Tastuntersuchungen bei den niedergelassenen Kollegen. Das Wissen ist vorhanden, die Diagnostik ist modern und die Therapie hat sich über die Jahre stetig verbessert“, erläutert Dr. Klenske. „Eine Brustkrebsdiagnose bedeutet nur selten, dass eine Brustentfernung notwendig ist. In fast 90% der Fälle wird brusterhaltend operiert. Sollte die Brustentfernung notwendig sein, ist die integrierte Plastische- und Wiederherstellungschirurgie von enormer Bedeutung für den Erhalt des Körperbewusstseins der Frauen. Dank der stetigen Weiterentwicklung und Forschung, wird nicht nur die Behandlung der Erkrankung immer besser. Auch

die Linderung der Nebenwirkungen und Begleiterscheinungen sind heutzutage so eindämmbar, dass es den Frauen gut geht und der Alltag weiterhin zu meistern ist.“

Als Breast-Care-Nurse informiert und unterstützt Sabine Barrera Patientinnen die an Brustkrebs erkrankt sind. Sie begleitet die Patientinnen und deren Angehörigen von der Diagnosestellung bis hin zum Behandlungsende und bei Bedarf auch darüber hinaus.

Besonders wichtig ist es, dass Frauen wie auch Männer über mögliche Symptome aufgeklärt sind, sich in regelmäßigen Abständen selbst abtasten, sowie Vorsorgeangebote wahrnehmen. „Mögliche Anzeichen für ein Mammakarzinom könnten sein: Veränderungen der Brust an Form und Größe, neu aufgetretene Hautveränderungen, wie zum Beispiel die sogenannte Orangen-Haut, Rötungen oder auch Ulzerationen an der Hautoberfläche. Auffällig sind zudem neu aufgetretene Veränderungen der Brustwarze, sprich Verkrustungen oder Sekretbildung und ganz klassisch tastbare Knoten oder Verhärtungen an der Brust, der Achselhöhle oder dem Schlüsselbein.“

Am 23. Oktober 2023 hat Elisabeth Oligmüller die Diagnose Brustkrebs. Ein Tag, den sie so schnell nicht vergessen wird. „Für die Behandlung am Zollernalb Klinikum sprach für mich zuerst die räumliche Nähe. Von Geislingen nach Balingen - das sind nur wenige Kilometer. Das Zweite, das mich sofort dazu bewogen hat mich in Balingen behandeln zu lassen ist, dass das Klinikum eine Einrichtung ist, die ich schon immer kenne. Sie hat die optimale Größe, um mich hervorragend medizinisch zu versorgen und ist nicht so groß, dass ich als Individuum nur eine Nummer von vielen bin“, so Oligmüller.

Vor circa einem Jahr kam ein Beschluss des Gemeinsamen Bundeszuschusses, der die höchste Instanz des Gesundheitssystems bildet, an allen Kliniken in Deutschland an. „Dieser Beschluss besagt“, so Dr. Klenske „dass eine Klinik Mammakarzinome nur noch behandeln darf, wenn diese jährlich 100 Brustkrebspatientinnen operativ behandelt hat. Das heißt, sollte eine Klinik die Mindestmenge nicht nachweisen können, darf diese Brustkrebspatientinnen ab einem vorgegebenen Stichtag nicht mehr therapieren. Auch nicht konservativ. Die Kosten für die Behandlungen werden dann ab 2025 nicht mehr von den Krankenkassen übernommen.“



Elisabeth Oligmüller (Patientin) und Dr. Julia Klenske (Chefärztin Gynäkologie & Geburtshilfe)



Dieser Beschluss hat nicht nur Auswirkungen für das Zollernalb Klinikum. Es hat vor allem Auswirkungen auf die Patientinnen. Diese müssen dann zwingend den Weg in ein Zentrum auf sich nehmen. „Für mich persönlich würde das heißen, dass ich nach 30 Jahren meine Patientinnen nicht mehr behandeln darf“, so Klenske. „Dazu kommt, dass Assistenzärztinnen den Umgang mit der häufigsten onkologischen Erkrankung der Frau nicht mehr erlernen, da sie in kleineren Kliniken schlicht und ergreifend keine Brustkrebspatientinnen mehr zu Gesicht bekommen.“

„An der Behandlung von Frau Dr. Klenske hat mich sofort die Empathie, die sie mir entgegengebracht hat beeindruckt. Wir hatten umgehend eine Vertrauensbasis. Ich habe mich sehr wohlgefühlt, ich habe mich regelrecht angenommen gefühlt. Sie hat mich erst als Menschen kennengelernt und betrachtet, bevor sie meine Erkrankung gesehen hat“, erzählt Oligmüller. Frau Oligmüller, ist eine von circa 125 Patientinnen, die zufrieden mit der Behandlung am Zollernalb Klinikum ist. Ihre Behandlung würde sie auch zukünftig gerne in Zusammenarbeit mit dem Team von Frau Dr. Klenske fortführen.

Tipp:

Untersuchen Sie mit gehobenem Arm die Brustvorderseiten, die Achselhöhlen und die Brustfalte. Schauen Sie dabei im Spiegel, ob Ihnen Veränderungen auffallen. Tasten Sie die erste Brust systematisch ab. Beginnen Sie von oben nach unten, von unten nach oben, von innen spiralförmig nach außen und zuletzt kreisförmig auf und um die Brustwarze. Wenn Sie die erste Brust fertig abgetastet haben, beginnen Sie die zweite Brust nach beschriebenen Vorgehen zu kontrollieren. Im Fall, dass Ihnen Knoten, Wölbungen, Dellen, Hautveränderungen, Rötungen auffallen oder Flüssigkeit aus der Brustwarze tritt empfehlen wir Ihnen sich medizinisch beraten zu lassen.

Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Liebe Dotternhausenerinnen, liebe Dotternhausener,

das neue Jahr 2024 hat begonnen - hoffentlich so, wie wir, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung, es Ihnen gewünscht haben: friedlich und gesund.

Der Rückblick 2023 war noch geprägt von Krieg in Europa, der wurde nun mit der kriegesischen Auseinandersetzung im Nahen Osten ergänzt. In den Themen Klimakrise, Energiemangel ist die große Politik nicht wirklich weitergekommen, die Themenliste wurde nun durch die wieder aufkommende Flüchtlingskrise ergänzt. So kommt die Frage auf, ob es vor Ort Lichtblicke gibt. Aus meiner Sicht kann dies bejaht werden - und ich hoffe sehr, dass Sie mir zustimmen.

Lichtblicke werden gesetzt im immer wieder angemahnten Weg über die Diplomatie zum Frieden in der Welt. Und lokal durch das vor Ort gezeigte bürgerschaftliche Engagement und Vereinstätigkeiten in Dotternhausen.

Die Verwaltung hat an mehreren Lichtblicken gearbeitet: Die **Digitalisierung** hält immer mehr Einzug. Unser letztes Jahr eingeführtes DokumentenManagementsystem Regisafe wird weiter fleißig gefüllt und genutzt. Anfang des Jahres haben wir ein neues Programm für die Friedhofsverwaltung eingeführt. Demnächst werden knapp 1.000 Bauakten digitalisiert. Nächstes Jahr soll die Arbeit des Gemeinderates digitalisiert werden. Die Mitarbeiter im Rathaus und im Bauhof sollen aber nicht durch Roboter ersetzt werden. Sie sollen weiterhin Ihnen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen und sich den aktuellen Herausforderungen und Themen wie zB die Aktualisierung des Ortsrechts, die Festsetzung von Gebühren, die Bewilligung von Vereinszuschüssen, Reservierung und Unterhaltung von gemeindlichen Einrichtungen, die Hilfe bei Antragsstellungen beschäftigen.

Endlich konnte die Sanierung unseres **Friedhofes** abgeschlossen werden. So schwer der Anfang, solange die Durchführung auch war: das Ende ist herausragend. Die Ehrenmale zum Gedenken der Gefallenen in den beiden Weltkriegen haben nun einen eigenen, gut erreichbaren Platz erhalten. Es gibt nicht nur neue Grabarten wie ein anonymes Grab, Baum- und Staudengräber, durch die neuen geschwungenen Wege entstand auch eine schöne Park- und Friedhofanlage, bei der nun einige Bänke zum Gedenken und Verweilen einladen. Die St.-Anna-Kapelle thront nun weit sichtbar und unverstellt auf ihrem Hügel, auch sie ist nun barrierefrei erreichbar.

Das Bauhofteam und natürlich auch die Verwaltung freut sich sehr, dass nun endlich mit dem **Bau des neuen zentralen Bauhofes** begonnen wurde. Große Pläne haben wir auch mit der Planung **der Erweiterung des Kindergartens**. Hier laufen die Vorbereitungen und Planungen auf Hochtouren, so dass wir hoffentlich in den nächsten Jahren Baufortschritte bewundern können.

Nach der Untersuchung durch die RBSwave und der Erstellung eines Quartierskonzepts wird derzeit an der **Neuausrichtung der Nahwärme** in Dotternhausen gearbeitet. Das Nahwärmenetz Dotternhausen soll erhalten und optimiert werden, hierfür werden Partner gesucht.

Im Baubereich wird ein **Kanal-, Wasser- und Straßensanierungskonzept** vorbereitet, das dann in den nächsten Jahren Schritt für Schritt umgesetzt werden soll. Innerhalb des Ortsgebiet wurden nun sämtliche Abwasserkanäle **im Rahmen der Eigenkontrollverordnung** befahren, freigespült und aufgenommen. In den nächsten Monaten werden die bisher noch nicht zugänglichen Abschnitte angegangen und ausgewertet, damit ein vollständiges Bild über den guten und ggf. weniger guten Zustand des Kanalnetzes vorliegt.

Die parallel durchgeführte **Fremdwasseruntersuchung**, hat einige Punkte aufgezeigt, bei dem das anfallende Niederschlagswasser fälschlicher Weise in den Kanal und nicht in den Bach oder Weiher eingeflossen ist. Das Bauhofteam gräbt derzeit einige verwachsene Wassergraben und Leitungen wieder frei. Dies führt dazu, dass Dotternhausen dann weniger Abwasser zum Zweckverband Abwasser Balingen (ZAB) liefert und somit letztendlich zur Einsparung von Abwasserkosten. Dotternhausen ist an den ZAB und die Kläranlage Balingen angeschlossen. Hier steht derzeit die Planung einer Photovoltaikanlage aber vor allem auch der 4. Reinigungsstufe an. Weiter soll die Mitgliedschaft von Rosenfeld (für Bickelsberg und Isingen) wie auch die Erweiterung von Geislingen (Erlaheim) vollzogen werden.

Ein weiteres großes Bauprojekt in Dotternhausen wird in den nächsten Jahren **der Bau der Retentionsbodenfilteranlage** sein. Die Erweiterung des Regenüberlaufbeckens ist Bestandteil der Abwasserrechtlichen Erlaubnis für Dotternhausen.

Die Untersuchungen wie auch Planungen für die Sanierung des **Hochbehälters** sind schon angelaufen, sie werden aber wohl noch eine Zeitlang andauern. Der notwendige Sanierungsumfang von Hochbehälter, Quellen und Quellleitungen sind noch nicht vollständig festgestellt.

Parallel dazu wird derzeit mit einer sog. **Rohrnetzberechnung** das Wassernetz in Dotternhausen untersucht um die Wasserverluste zu minimieren und Aufschluss über die notwendige Sanierungsreihenfolge zu erhalten.

Die Gemeinde Dotternhausen wird derzeit zu 100% von der **Hohenberggruppe** mit Trinkwasser versorgt. Wenn der Hochbehälter wieder funktionsfähig ist, können ca. 60% mit Eigenwasser gedeckt werden. Dh ca. 40% wurden und werden dann weiterhin von der Hohenberggruppe gedeckt. Deshalb ist die



Gemeinde Dotternhausen auch anteilmäßig an der Hohenberggruppe und deren Projekte beteiligt. Die Hohenberggruppe konnte im Frühsommer ein jahrelanges Projekt abschließen: den Neubau des **Wasserwerkes Beuron-Langenbrunn**.

Nachdem das Regierungspräsidium 2023 im Rahmen des RadNetz BW einen neuen Radweg von Erzingen nach Dotternhausen gebaut hat, wird die Gemeinde Dotternhausen gemeinsam mit dem Zollernalbkreis den Radweg nach Dormentingen sanieren.

Ein großer Wunsch der Einwohner ist auch ein neues **Baugebiet**. Hier zeigt sich der Erfolg leider nicht so umfassend und so schnell wie erhofft. Wir haben nur einen Teil der gewünschten Grundstücke kaufen können, zwischenzeitlich aber die Untersuchungen wie Denkmalschutz erfolgreich abgeschlossen. Aufgrund eines Gerichtsurteils müssen leider alle Gemeinden, die die Bebauungspläne im sog. beschleunigten Verfahren gem. §13b BauGB erstellt haben, mit dem Bebauungsplanverfahren wieder von vorne beginnen. So leider auch die Gemeinde Dotternhausen.

Die Erweiterung des **Gewerbegebiets Großer Acker** wird von vielen Gewerbetreibenden ebenfalls herbeigesehnt, hier erreichen uns monatlich neue Anfragen. Auch im Großen Acker II wurde die denkmalschutzrechtliche wie auch Baugrund- und Versickerungsuntersuchung erfolgreich bestanden.

Das Sicherheitskonzept für Dotternhausen wird stetig verbessert: die neue Warninfrastruktur mit zwei **Sirenen, eine auf dem Feuerwehrhaus und eine beim Überlandwerk Eppler**, sind nun installiert. Das Besondere an den Sirenen ist, dass auch Sprachnachrichten, also Warnungen, darüber verbreitet werden können.

Nach 2 Jahre Planung und Warten konnte die Freiwillige Feuerwehr Ende Mai ihr **neues Feuerwehrauto HLF20** in Empfang nehmen. Nach mehreren Monaten intensiven Proben wurde das HLF20 Anfang Oktober geweiht und nun in Betrieb genommen. Das steigert die Einsatzmöglichkeiten und -effizienz enorm.

Ein weiterer Baustein im Sicherheitskonzept ist die Bewerbung beim Landratsamt als Pilotgemeinde für ein **Starkregenmanagement**.

All die angestoßenen Vorhaben setzen neben fleißigen Mitarbeitern auch noch ein weiteres voraus: eigene finanzielle Mittel und viele **Mittel, Zuschüsse und Förderungen**. Hier ist die Gemeinde Dotternhausen immer auf der Suche. Im laufenden Jahr konnten die Schlussabrechnungen und Zuschüsse für die Backboneanbindung und die Friedhofsanierung fertiggestellt und geltend gemacht werden. Die Zuschüsse für die Anbindung der Schlossbergschule ans schnelle Internet, für die neue Straßenbeleuchtung in einigen Straßenzügen, die installierten Sirenen wie auch vom Feuerwehrauto kommen hoffentlich zeitnah hinzu. Neu bewilligt wurden der Gemeinde Mittel aus ELR und Ausgleichstock für den Bauhof in Höhe von 450.000 EUR und wie auch 50.000 EUR für das Baugebiet Killwiesen. Anträge für nächstes Jahr für weitere Abschnitte in der Straßenbeleuchtung, für die Retentionsbodenfilteranlage wie auch die Sanierung des Kindergartens werden derzeit vorbereitet.

Nur einen sehr kleinen Zuschuss werden die Gemeinden für ein sehr arbeitsreiches aber auch sehr wichtiges Projekt in 2024 erhalten: Die **Europa- und Kommunalwahlen** am 09. Juni 2024. Hier werben wir bereits jetzt: **Üben Sie Ihr passives und aktives Wahlrecht aus! Kandidieren Sie bei den Kommunalwahlen. Sie können sich bei jedem Gemeinderatsmitglied dementsprechend informieren und anmelden. Und vor allem: gehen Sie am 09.06.2024 wählen bzw. nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl!**

Ich danke dem Rathaus- und Bauhofteam samt Hausmeister sowie dem Team des Kindergartens und der Schule samt Reinigungskräften, die die vielen Arbeiten engagiert und erfolgreich angegangen sind. Ich danke dem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit in allen genannten Projekten. All dies sind Bausteine, die für den Ausbau und die Funktionsfähigkeit einer sehr guten Infrastruktur einer Gemeinde wichtig sind.

Denn so kann Dotternhausen noch einiges bewegen, da Dotternhausen trotz der allgemeinen Finanzlage und trotz umfangreicher Projekte stabil geblieben ist. Die Gemeinde Dotternhausen ist also weiterhin handlungsfähig und kann die angestrebten Projekte weiterverfolgen.

Wichtig für das Zusammenleben sind die Lichtblicke, die die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Netzwerke der Gesellschaft geben. Die Vereine in Dotternhausen bieten immer wieder schöne, gesellige Stunden bei Festen und Veranstaltungen - aber auch Hilfe in Notlagen.

Das Fundament für die weiter anstehenden Aufgaben in Dotternhausen, der Zusammenhalt, ist schon lange gelegt und immer noch stark. Dotternhausen ist also weiterhin in jeder Hinsicht sehr gut aufgestellt und gemeinsam bereit, die anstehenden Aufgaben zu meistern.

In diesem Sinne wünsche ich allen persönliches Wohlergehen und viel Glück im neuen Jahr.

Marion Maier
Bürgermeisterin

Kurzbericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20.12.2023

TOP 1 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Personalangelegenheiten

Als Nachfolgerin von Herrn Tobias Peter wurde Frau Emilie Brier gewählt. Sie wird ihren Dienst bei der Gemeindeverwaltung Dotternhausen am 01.03.2024 antreten.

Am 01.09.2024 wird Frau Bennu Altindag aus Schömburg bei der Gemeinde Dotternhausen ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beginnen.

Frau Nicole Rau, Erzieherin im Kindergarten Dotternhausen, hat gekündigt. Ihre Stelle ist sofort ausgeschrieben worden. Frau Myrta Wochner wird ab dem 01.09.2024 in die Freistellungsphase der Altersteilzeit wechseln. Auch ihre Stelle ist ausgeschrieben worden.

Stellenplan

Der von der Verwaltung vorgelegte Stellenplan 2024 wurde beschlossen.

Technische Betriebsführung Nahwärme

Ab 01.01.2024 werden die Stadtwerke Balingen die technische Betriebsführung des Nahwärmenetzes übernehmen.

Amtsblatt

Ein Bürger hatte beantragt, dass im Amtsblatt zukünftig Berichte über Jahrgängerausflüge bzw. -treffen erscheinen sollen. Dies wird weiterhin nicht zugelassen. Lediglich die Terminankündigung kann abgedruckt werden.

Des Weiteren wurde sein Antrag auf Übernahme von privaten Anzeigekosten abgelehnt.

TOP 2 Bürger fragen

Bürgermeisterin Maier gab eine Rückmeldung zu den in der letzten Sitzung gestellten Fragen:



Beauftragung Rechtsbeistand

Rechtsanwalt Dr. Thomas Burmeister wurde seitens der Gemeinde Dotternhausen beauftragt. Er wird die Möglichkeiten der Gemeinde bezüglich des Seilbahnvertrages in Verbindung mit dem nun ergangenen Bescheid zum Betrieb der Seilbahn prüfen.

Eine fristwahrende Klage gegen die erteilte Betriebserlaubnis für die Seilbahn wurde erhoben. Die Klageberechtigung der Gemeinde Dotternhausen wird noch geprüft.

Veröffentlichung der Sprengtermine in der Tageszeitung

Das Landratsamt kann die Sprengtermine nicht veröffentlichen lassen, da der Behörde hierzu zu wenige Informationen vorliegen. Eine Veröffentlichung ist auch aus sprengstoffrechtlicher Sicht nicht notwendig. Im Gegensatz zu Stetten a.k.M. handelt es sich um einen Steinbruchbetrieb und nicht um ein Truppenübungsgelände der Bundeswehr. Die Firma Holcim teilte mit, dass die Sprengtermine auf deren Homepage veröffentlicht werden.

Radweg Dotternhausen Erzingen

Auf den erneuten Hinweis der Gemeinde Dotternhausen bezüglich der für Radfahrer gefährlichen Kreuzung im Bereich Gewerbegebiet wurde seitens des Regierungspräsidiums mitgeteilt, dass es keine neuen Erkenntnisse gebe. Im März 2023 hatte das Regierungspräsidium auf die damalige Nachfrage geantwortet:

Im Rahmen des RadNETZ BW soll der Radverkehr nach Fertigstellung des Lückenschlusses künftig über diese neue Achse westlich der B 27 ausgeschildert und geführt werden. Damit wird die Querung der L 442 auf östlicher Seite grundsätzlich vermieden und ein Sicherheitsgewinn erreicht.

Bis auf den kurzen Abschnitt im Bereich der bestehenden Haltebucht zwischen Dotternhausen und Erzingen handelt es sich im gesamten Verlauf um einen Wirtschaftsweg.

Bei der bestehenden Querung der „Otto-Hahn-Straße“ handelt es sich um eine typische Wirtschaftswegquerung im Einmündungsbereich, die vom Radverkehr auch genutzt wird. Veränderungen sind hier derzeit nicht vorgesehen. Die Querung der „Otto-Hahn-Straße“ ist zwar auch nicht optimal, angesichts des deutlich weniger starken Verkehrsaufkommens derzeit jedoch akzeptabel. Ggf. muss die Situation beobachtet werden. Der Radverkehr quert die B 27 über die bestehende Lichtsignalanlage an der „Schloßstraße“.

Die Anhörung der Träger öffentlicher Belange ist in technischer Hinsicht insgesamt positiv verlaufen.

Verkehrsspiegel bei Boxer Motor

Die Gemeinde Dotternhausen erhielt auf ihre Unterbreitung des Vorschlages die Auskunft, dass an der dortigen Kreuzung keine Änderung vorgenommen werde und nur konsequente Kontrollen Abhilfe schaffen können.

In der Sitzung wurden folgende Fragen gestellt:

Steilbahnbetrieb

Ein Bürger fasste wegen dem Betrieb der Seilbahn zwischen 20 Uhr und 22 Uhr nach.

Friedhof

Ein Bürgerin erkundigte sich, ob in den neuen Grabfeldern Kieswege angelegt oder Platten verlegt werden. In den neuen Grabfeldern mit Wegen zwischen den Grabstätten werden Platten verlegt.

Sie meinte, dass vor der Sanierung und Neugestaltung des Friedhofes im Bereich eines Brunnens mit zwei über Eck aufgestellten Bänken ein guter Kommunikationsplatz bestanden habe. Da die Gemeinde offen gegenüber dem Aufstellen weiterer Bänke ist, wurde die Bürgerin aufgefordert, sich mit ihrem Anliegen bei der Verwaltung zu melden, um den gewünschten Ort für eine weitere Bank konkret klären zu können.

Grabarbeiten durch Vodafone

Ein Bürger fragte an, ob Vodafone weitere Grabarbeiten durchführe. Der Verwaltung ist hierzu nichts bekannt. Dem Vernehmen nach gab es eine eintägige größerflächige Störung.

Radweg Erzingen Dotternhausen

Der Bürger teilte mit, dass die Beschilderung nur für Fußgänger vorgenommen worden und ein Schild „Radweg“ nicht angebracht worden sei. Zudem sei die Verkehrsbeschilderung „Durchfahrt verboten für Autos und Motorräder“ aus Fahrtrichtung Erzingen angebracht worden, müsste aber in Richtung Erzingen erfolgen. Die Vorsitzende sagte eine Weiterleitung der Hinweise zu.

TOP 3 Bausachen

3.1. Eichstraße 7 – Anbau eines Geräteraumes und überdachter Freisitz

Die Gemeinde Dotternhausen stimmt als Angrenzerin dem Anbau eines Geräteraumes und überdachten Freisitzes am bestehenden Wohnhaus zu. Der Befreiung vom Verbot der teilweisen Überbauung der nicht überbaubaren Fläche wird zugestimmt. Auch das gemeindliche Einvernehmen für das Bauvorhaben wird erteilt.

3.2. Virtuelles Bauamt – Änderung der Landesbauordnung

Die baden-württembergische Landesregierung hat das sog. Virtuelle Bauamt beschlossen, es soll zum Jahreswechsel 2023/2024 eingeführt werden. Mit dem Virtuellen Bauamt können Antragsteller und Behörden künftig das komplette Verfahren medienbruchfrei digital durchlaufen - vom Bauantrag bis zur Baugenehmigung.

Künftig soll das elektronische Einreichen von Anträgen und Bauvorlagen verpflichtend sein. Ab 01.01.2025 soll eine Einreichung in Papierform ausgeschlossen sein.

Um die Bearbeitungszeiten zu verkürzen, sollen Anträge und Bauvorlagen künftig direkt bei den unteren Baurechtsbehörden eingereicht werden und nicht mehr über die Gemeinden. Zugleich wird sichergestellt, dass die Gemeinden unverzüglich über die Vorhaben informiert werden.

Die Beteiligung angrenzender Nachbarinnen und Nachbarn wird auf die Fälle begrenzt, in denen diese tatsächlich unmittelbar betroffen sind - also bei Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen von nachbarschützenden Vorschriften. In dem Abweichungen, Ausnahmen oder Befreiungen künftig vom Bauherren ausdrücklich beantragt werden müssen, soll sichergestellt werden, dass von Anfang an klar ist, ob nachbarliche Belange tangiert werden oder nicht. Zudem müssen die Baurechtsbehörden auch allen nicht beteiligten Nachbarinnen und Nachbarn, die in ihren Belangen berührt sein könnten, ihre Entscheidung bekanntgeben. Damit soll sichergestellt werden, dass alle rechtzeitig von einem Vorhaben erfahren. Baurechtliche Entscheidungen sollen künftig elektronisch bekanntgegeben werden können. Dies ermöglicht es, digitale Baugenehmigungsverfahren medienbruchfrei, also durchgängig elektronisch durchführen zu können. Derzeit ist in der Landesbauordnung noch eine formelle, schriftliche Zustellung vorgeschrieben.

TOP 4 Beschluss der Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung (einschließlich Gebührenverzeichnis)

Der Gemeinderat beschloss, bei den Beglaubigungen von Zeugnissen eine Sozialkomponente für Schüler und Berufsschüler aufzunehmen und die Beglaubigungsgebühren für diesen Personenkreis um 50 % zu ermäßigen. Die vorgeschlagene Zeitgebühr wird jeweils auf den vollen Eurobetrag abgerundet. Des Weiteren sprach sich das Gremium bei den Plakatierungsgebühren dafür aus, bei Wahlen höchstens 4 Plakate pro Partei und Wahl zuzulassen. Unter Aufnahme dieser Änderungen wurde die Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung zum 01.02.2024 beschlossen.



TOP 5 Eröffnungsbilanz Gemeinde Dotternhausen

Die von der Kommunalberatung Schüllermann zum 01.01.2019 erarbeitete Eröffnungsbilanz der Gemeinde Dotternhausen wurde beschlossen. Sie wird als Grundlage für die darauf aufbauenden Jahresbilanzen dienen.

Der ursprünglich im Grundsatzbeschluss enthaltene Verzicht auf die Ansetzung geleisteter Investitionszuschüsse an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal wird zurückgenommen. Da der Verband die Investitionszuschüsse der Gemeinden als Sonderposten in seiner Bilanz passiviert, muss bei den Gemeinden das „Gegenstück“, also die geleisteten Investitionszuschüsse, angesetzt werden.

TOP 6 Digitale Infrastruktur – Cloud

Mit Blick auf die nachzubessernde IT-Infrastruktur und die höher werdenden Anforderungen an die Sicherheit wird die Gemeinde Dotternhausen ihre jetzige Serverlösung aufgeben und in die sog. Cloud von Komm.ONE wechseln. Die Cloud kostet 18.750 Euro pro Jahr. Der erforderliche Umbau des vorhandenen Serverraumes würde ca. 25.000 Euro bis 30.000 Euro kosten. Des Weiteren hat die Verwaltung bei den bisherigen Fakturierungen ein jährliches Einsparpotential bei Komm.ONE in Höhe von 13.664 Euro pro Jahr ausgemacht, sodass die Kosten für die Cloud fast aufgefangen werden können.

TOP 7 Kommunalwahlen 2024

7.1. Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl (Gemeinderat, Kreistag) am 09.06.2024

Die Gemeinde Dotternhausen bildet für die am 09.06.2024 durchzuführenden Wahlen für den Gemeinderat, Kreistag und das Europaparlament einen Wahlbezirk.

Die Aufgaben des Wahlvorstandes für die Gemeinderats- und Kreistagswahlen werden vom Gemeindewahlausschuss wahrgenommen. Die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses werden ebenfalls zu Mitgliedern für den Wahlvorstand der Europawahl berufen. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses und dessen Stellvertreter sowie die Beisitzer und Stellvertreter wurden bestimmt.

7.2. Neutralitätspflicht vor den Wahlen in den Amtsblättern

Nach der Rechtsprechung besteht für Staatsorgane im Vorfeld von Wahlen eine Neutralitätspflicht. Diese gilt auch für kommunale Organe. Das Amtsblatt stellt ein Informationsinstrument der Gemeinde dar, bei dessen Herausgabe die verfassungsrechtlichen Grundsätze gelten. Dieses Neutralitätsgebot ist auch bei der Veröffentlichung von Beiträgen von Fraktionen im Amtsblatt zu beachten. Die Festlegung des Zeitraums, für den das Verbot für öffentliche Organe, sich bei Wahlen mit politischen Parteien oder Wahlbewerbern zu identifizieren, gelten soll, ist im Einzelnen dem Gemeinderat überlassen. Der Zeitraum muss jedoch angemessen sein. Der Gemeinderat Dotternhausen legte die Karenzzeit vor Wahlen für die Veröffentlichung von Beiträgen der Fraktionen im gemeinsamen Amtsblatt der Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen auf 6 Monate fest.

TOP 8 Verlängerung des Vertrages Diasporahaus Bietenhausen

Im Jahre 2001 vereinbarte die Gemeinde Dotternhausen mit dem Diasporahaus Bietenhausen eine Zusammenarbeit in der gemeinwesenorientierten Jugendarbeit. Da die aufsuchende Jugendarbeit nicht so erfolgreich war wie erhofft, wurde im Mai 2023 beschlossen, diese Stunden für eine weitere Grundschulgruppe einzusetzen. Dieser abgeänderte Vertrag mit dem Diasporahaus Bietenhausen wird bis 31.07.2024 verlängert.

TOP 9 Vollzug Forsthaushalt 2022

Die Gemeinde Dotternhausen erkennt den Vollzug des Forsthaushaltes 2022 an. Der Ergebnishaushalt weist einen Überschuss von 63.625,99 Euro aus, was eine Verbesserung zu 2021 in Höhe von 37.929,99 Euro (+148%) darstellt. Der tatsächliche Einschlag belief sich auf 1.661,45 (2021: 864,89) Erntefestmeter.

TOP 10 Feststellung der Schlussrechnung Friedhofsanierung

Die Gesamtkosten des Projekts „Sanierung des Friedhofes Dotternhausen“ wurden in Höhe von 1.167.064,73 Euro festgestellt und beschlossen.

TOP 11 Straßenbeleuchtung Dotternhausen

11.1. Solare Straßenbeleuchtung

Vor dem testweisen Installieren von solaren Leuchten inkl. Bewegungssensoren werden Referenzen eingeholt.

11.2. Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED

Auch in den noch ausstehenden Straßen wird die Beleuchtung auf LED umgerüstet. Die Verwaltung wird die Förderanträge stellen. Nach Eingang einer Förderzusage wird der Gemeinderat über die Beauftragung entscheiden.

TOP 12 Ergebnisse der Verkehrsschau 2023

Am 07.11.2023 fand die diesjährige Verkehrsschau in Dotternhausen mit folgenden Ergebnissen statt:

Die vorhandene Beschilderung der Plettenbergzufahrt muss nicht geändert werden.

Das Schild 325.1 StVO (Verkehrsberuhigter Bereich) in der Festhallenstraße wird aufgrund von parkenden Fahrzeugen nicht gesehen und entfaltet zudem aufgrund der linksseitigen Anbringung keine Rechtswirkung. Es wurde die Versetzung auf die rechte Seite angeordnet.

Im Kurvenbereich und auf dem Gehweg vor der Volksbank werden immer wieder (kurzfristig) PKWs abgestellt, obwohl ausreichende Parkmöglichkeiten vorhanden sind. Es können nur konsequente Kontrollen durchgeführt werden.

Viele Autofahrer kürzen über den mit Verkehrszeichen 260 StVO und Zusatzzeichen 1026-38 StVO (nur land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei) gesperrten Verbindungsweg Robert-Koch-Straße und B27 widerrechtlich ab. Es sind keine weiteren Einschränkungen mittels Verkehrseinrichtungen (z.B. Sperrpfeile) oder anderen Verkehrseinrichtungen wie Verkehrsspiegel möglich. Lediglich konsequente Kontrollen können durchgeführt werden. Ordnungsamt und/oder Polizei nehmen alle nicht anonymen Hinweise auf Verstöße zur Ahndung entgegen.

Das Parken in Industrie- und Gewerbegebieten ist für LKW grundsätzlich erlaubt, der Verkehr darf hierbei aber nicht gefährdet werden. LKW-Anhänger dürfen maximal 2 Wochen ohne Zugmaschine abgestellt werden. In der Otto-Hahn-Straße und Robert-Koch-Straße können nur konsequente Kontrollen Abhilfe gegen Verstöße schaffen. Die vorhandene Beschilderung ist nicht mehr schlüssig. Es wurde der Abbau der Verkehrszeichen 401 StVO und 590 StVO angeordnet.

Im Gewerbegebiet Im Hofstätt werden entlang den bisher nicht genutzten Gebäuden Nr. 3 und 5 immer wieder LKWs abgestellt, was teils zu Behinderungen führt. Hier kann keine Abhilfe geschaffen werden, da das Parken in Industrie- und Gewerbegebieten erlaubt ist. LKW-Anhänger dürfen maximal 2 Wochen ohne Zugmaschine abgestellt werden.

Bezüglich der Parksituation in der Plettenbergstraße/Dammstraße sind noch weitere Abstimmungen notwendig.



TOP 13 Geplante Zusammenführung von Komm.Pakt.Net und der OEW Breitband GmbH

Der flächendeckende Glasfaserausbau ist weiterhin eine der aktuell wichtigsten infrastrukturpolitischen Herausforderungen. Um die Effizienz im Breitbandausbau und der Verwaltung der bestehenden geförderten Breitbandnetze zu steigern, ist beabsichtigt, die Aufgaben und einzelnen Vertragsverhältnisse von Komm.Pakt.Net auf die OEW Breitband GmbH zu übertragen. Im Anschluss soll die Komm.Pakt.Net aufgelöst werden. Der Gemeinderat ermächtigte Bürgermeisterin Maier oder den/die Bevollmächtigte/n, für die entsprechende Umsetzung zu stimmen.

TOP 14 Beteiligung an Verfahren anderer Gemeinden

14.1. TöB Fortschreibung Flächennutzungsplan Bereich „Oberer Brühl West“

Das Plangebiet liegt am südwestlichen Ortsrand von Roßwangen und grenzt unmittelbar an das Baugebiet „Oberer Brühl“ an. Die Belange der Gemeinde Dotternhausen als Nachbargemeinde sind durch den Bebauungsplan nicht berührt.

TOP 15 Sachstandsberichte

Warninfrastruktur

Auch die zweite Sirene beim Überlandwerk Eppler wurde nun seitens der Firma Sonnenburg programmiert. Es wird noch die endgültige Anbindung an die Leitstelle wie auch an die Bundesbehörden vorbereitet bzw. durchgeführt.

Bauhofneubau

Aufgrund des Wintereinbruchs wurde die Baustelle eingestellt. Grundsätzlich lag der Baufortschritt vor dem Bauzeitenplan.

Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal

Die bisher ausschließlich vom Verband getragenen Kosten für die Schulsozialarbeit am Schulzentrum Schömburg werden spätestens ab 2023 aufgeteilt. Entsprechend der Schulträgerschaft wird die Stadt Schömburg zukünftig 2/3 der Kosten tragen.

Die Gebührensätze für die Ferienspiele 2024 werden von 80 Euro auf 85 Euro pro Kind angehoben. Die Ferienspiele finden 2024 in Dotternhausen statt.

Für die zweite Fortsetzung des Flächennutzungsplanes Oberes Schlichemtal wird soweit notwendig Herr Häusser, Statistiker, zu den Gesprächen mit dem Regierungspräsidium hinzugezogen.

Das Schulzentrum Schömburg wird einen neuen Server erhalten. Die Übernahme in eine Cloud wird vom Schulzentrum abgelehnt.

Der Haushaltsplan 2024 für den Verband wurde mit wenigen Änderungen erlassen.

Die Eröffnungsbilanz des Verbandes wurde beschlossen, etwaige Unstimmigkeiten werden mit den Jahresabschlüssen 2019 - 2023 ausgeglichen.

Die Stadt Schömburg hatte vorgeschlagen, dass mit dem Rathausneubau Schömburg auch ein neues Verwaltungsgebäude für die Geschäftsstelle des Verbandes erstellt wird. Dies wurde mehrheitlich abgelehnt. Mehrheitlich wurde eine Sanierung der jetzigen Räumlichkeiten des Verbandes beschlossen.

Beim Verband kommt es aufgrund von Personalwechseln zu mehreren Stellenneubesetzungen. U.a. wurde ein neuer Verbandsbaumeister eingestellt.

Bücherei

Eine Neuaufstellung der Gemeindebücherei Dotternhausen mit neuen Büchern und weiteren Medien ist mit der Unterstützung durch die Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen in Vorbereitung. Erste Anschaffungen von neuen Büchern sind bereits getätigt. Sie stehen zum Ausleihen bereit.

TOP 16 Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Erörterungstermin bezüglich der von der Firma Holcim beantragten Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis zur Entwässerung über ein Sedimentationsbecken mit nachgeschaltetem Versickerungsbecken

Am 11.01.2024 wird auf Einladung des Landratsamtes Zollernalbkreis in der Festhalle Dotternhausen ein weiterer Erörterungstermin stattfinden.

Neue Öffnungszeiten im Kindergarten Dotternhausen ab 01.01.2024

Die Regelzeit wird von 7:30 Uhr auf 7:00 Uhr vorverlegt, dafür bleibt der Kindergarten am Mittwochnachmittag geschlossen.

Resolution aller 25 Städte und Gemeinden im Zollernalbkreis an die Bundesinnenministerin in Sachen Flüchtlingspolitik

Sämtliche Oberbürgermeister sowie Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der 25 Kommunen im Zollernalbkreis haben in einem 3-seitigen „Brandbrief“ gegenüber Bundesinnenministerin Nancy Faeser auf dringend notwendige Maßnahmen und Korrekturen zur weiteren Bewältigung der Flüchtlingssituation hingewiesen bzw. diese gefordert. Der Wahlkreisabgeordnete Robin Mesarosch (SPD), MdB, hat den schriftlichen Appell am 07.11.2023 persönlich an die Bundesinnenministerin übergeben. Zwischenzeitlich haben sowohl das Ministerium der Justiz und Migration (BW - Land) als auch das Bundesministerium des Innern und für Heimat (Bund) geantwortet, dass sie die Sorgen und Nöte der Bürgerinnen, Bürger und Gemeinden vor Ort kennen und ernst nehmen würden. An Lösungen werde gearbeitet.

Abholung ausgedienter Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher

Am Dienstag, 20.02.2024 werden wieder Kühlgeräte, Bildschirme und Fernseher abgeholt.

Meldungen zur Abholung sind bis Montag, 12.02.2024, 11.30 Uhr, beim Bürgermeisteramt, Tel. 07427/9405-15, möglich.

Die angemeldeten Geräte müssen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Nicht angemeldete Geräte bleiben stehen. Andere Elektrogeräte können über das Wertstoffzentrum in Schömburg entsorgt werden.



Gemeinde Dotternhausen ... Zukunft gestalten

Für unser Bürgerbüro suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorzugsweise eine/n:

Verwaltungsfachangestellte/n (m/w/d)

Beschäftigungsumfang: 75 % - 100 %, unbefristet

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Bereiche:

- Kasse (z. B. Kontieren von Rechnungen, Führen der Gebührenkasse)
- Redaktion Amtsblatt
- Vereine und Veranstaltungskalender
- Belegung der gemeindlichen Einrichtungen
- Fundamt
- Märkte
- Beschaffungswesen

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.dotternhausen.de unter der Rubrik „Aktuelles & Info“.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 21. Januar 2024.

Gemeindeverwaltung Dotternhausen
Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen
oder: info@dotternhausen.de



Öffentliche Bekanntmachung

Beschlussfassung über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019

Der Gemeinderat Dotternhausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20.12.2023 mehrheitlich die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 beschlossen.

Die Eröffnungsbilanz liegt öffentlich aus und kann in der Zeit vom 11.01.2024 bis 19.01.2024, je einschließlich, zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Dotternhausen, Hauptstraße 21, eingesehen werden.

Dotternhausen 10.01.2024
Maier - Bürgermeisterin -

Plettenbergzufahrt gesperrt

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass die Zufahrt zum Plettenberg in den Wintermonaten (bis 31.03.2024) nicht erlaubt ist. Eine entsprechende Beschilderung ist angebracht.

Um Beachtung wird gebeten!

Neues aus dem Rathaus

Hausmüllabfuhr

Abfuhr gelber Sack
Freitag, 12.01.2024

Abfuhr Rest- und Biomüll-Tonne
Samstag, 13.01.2024



Gemeindebücherei

Neu in der Bücherei: Tonies und Tiptoi Bücher für Kinder!

Ab sofort können nun auch Tonies ausgeliehen werden. Wer sie noch nicht kennt: Tonies sind kleine magnetische Figuren und liefern mit der Tonic-Box kinderleichten Hörspielspaß. Die Figuren werden einfach auf der Box platziert und spielen dann das zur Figur passende Hörspiel ab.

Tiptoi-Bücher: Mit dem spielerischen Lernsystem tiptoi lernen Kinder schon ab 2 Jahren ganz intuitiv und spielerisch. Es vermittelt Sachwissen, fördert Fachkompetenz und sorgt für abwechslungsreichen Spielspaß im Kinderzimmer.



Buchvorstellung:

Ich pass gut auf mich auf! (ab 3 Jahren)

Drei Bilderbuch-Hits in einem thematischen Sammelband von Bärbel Spathelf und Julia Volmert! Die drei Bilderbücher zeigen, wie man sich Fremden gegenüber verhalten sollte, wie man im Straßenverkehr Unfälle vermeiden kann und was hilft, wenn man sich einmal verlaufen hat.



Buchvorstellung:

Die Schule der magischen Tiere (ab 7 Jahren)

In der neuen Schule fühlt sich Ida gar nicht wohl. Doch dann erzählt ihnen die Lehrerin Miss Cornfield von der magischen Zoohandlung - und Ida erhält ein magisches Tier: den hilfsbereiten Fuchs Rabbat. Auch Benni ist gespannt. Wie gern hätte er ein wildes Raubtier an seiner Seite! Dann würden ihn die anderen endlich einmal ernst nehmen ...

DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE: Diese Schule birgt ein Geheimnis: Wer Glück hat, findet hier den besten Freund, den es auf der Welt gibt. Ein magisches Tier. Ein Tier, das sprechen kann. Wenn es zu dir gehört ...



Buchvorstellung:

Die Töchter der Ärztin

Zwei junge Ärztinnen, zwei Kontinente und eine große Liebe

Berlin und Afrika, 1928. Henny und Antonia sind die Töchter der berühmten Ärztin Ricarda Thomasius. Obwohl sie unterschiedlicher nicht sein könnten, verbindet sie die Liebe zur Medizin. Während Henny sich in Berlin eine

Praxis für Onkologie aufbaut und für Furore sorgt, träumt die jüngere Toni davon, an den Ort ihrer Kindheit, Ostafrika, zurückzukehren. Nun, mit 27, ist sie auf dem Schiff, das sie diesem Traum näher bringt - gegen den Willen ihrer Mutter, die lange in Afrika gelebt hat. In Daressalam angekommen, fühlt Toni sich sofort zu Hause. Doch die Liebe zu einem geheimnisvollen Mann und ihre unkonventionelle Hilfe für Einheimische bringen sie in große Gefahr. Als Nachricht aus Afrika kommt, dass Toni verschollen ist, muss Familie Thomasius eine Entscheidung treffen ...

Neue Öffnungszeiten:

Montag: 16.00 bis 18.30 Uhr

Donnerstag: 15.00 bis 17.30 Uhr



DIASPORAHaus
RIETENHAUSEN e.V.

Mobiler Dienst Balingen

Jugendtreff Dotternhausen

Wann?

Grundschulgruppe: Mittwoch 13:45 - 15:30 Uhr

Offener Treff: Mittwoch 15:30 - 19:00 Uhr

Wo? Im Jugendtreff Dotternhausen
Schlossbergschule, Schulstr. 11
72359 Dotternhausen

Wer?

Grundschulgruppe: Die dritte und vierte Klasse der Schlossbergschule Dotternhausen

Offener Treff: ALLE Kinder und Jugendlichen aus Dotternhausen

Bei? Verena Schetter
Handy: 0157 375 354 29
Tina Fuhrmann
Handy: 0177 645999

Programmübersicht Januar und Februar 2024

Mittwoch, 10.01.2024	Wir machen Vogelfutter.
Dienstag, 16.01.2024	Wir basteln kleine Nachtlichter.
Mittwoch, 17.01.2024	Wir basteln kleine Nachtlichter.
Dienstag, 23.01.2024	Wir machen Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie.
Mittwoch, 24.01.2024	Wir machen Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie.
Dienstag, 30.01.2024	Wir machen Pompon-Tierchen.
Mittwoch, 31.01.2024	Wir machen Pompon-Tierchen.
Dienstag, 06.02.2024	Wir machen Mosaik-Bilderrahmen.



Mittwoch, 07.02.2024	Wir machen Mosaik-Bilderrahmen.
Dienstag, 20.02.2024	Wir machen Kresseköpfe.
Mittwoch, 21.02.2024	Wir machen Kresseköpfe.
Dienstag, 27.02.2024	Wir machen Antistressbälle.
Mittwoch, 28.02.2024	Wir machen Antistressbälle.

Liebe Kinder, liebe Eltern,
auch dieses Mal haben wir uns für die Kinder im Jugendtreff tolle Programmpunkte überlegt, welche den Beginn des neuen Jahres noch schöner gestalten.
Wir freuen uns an folgenden Tagen Ihre Kinder begrüßen zu dürfen ☺

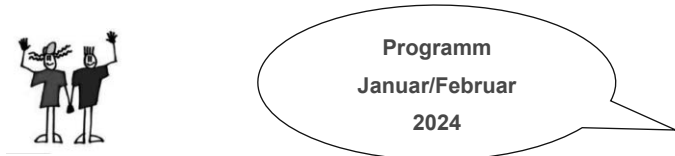


Klasse 2: dienstags von 13:45 - 15:15 Uhr

Klasse 3 und 4: mittwochs von 13:45 - 15:15 Uhr

Der Jugendtreff ist ein Offenes Angebot, was bedeutet, dass Sie Ihr Kind nur zu Ausflügen verbindlich anmelden müssen. Es handelt sich um kein festes Betreuungsangebot. Während den Öffnungszeiten ist es Ihren Kindern erlaubt, den Jugendtreff zu besuchen. Über die Dauer des Aufenthalts bestimmen Sie oder Ihr Kind.

Die Betreuung der Kinder findet ausschließlich in den Räumen des Jugendtreffs statt und kann nur dort gewährleistet werden. Das aktuelle Programm finden Sie entweder im Amtsblatt der Stadt Dotternhausen oder in den Schulranzen der Zweit-, Dritt- und Viertklässler. Das Programm wird alle zwei Monate veröffentlicht.



Viel Freude im Jugendtreff wünschen

Verena Schetter und Tina Fuhrmann
Diasporahaus Bietenhausen e.V.



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50),
E-Mail: amtsblatt@dotternhausen.de
und Dautmergen (Telefon 25 07),
E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-0
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss:
Dienstag, 9.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag

Bezugsgebühr Jahresabo 39,40 Euro, digital 26,27 Euro

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen

Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal

Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 2024

Aufgrund des § 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit vom 16. September 1974 in Verbindung mit den §§ 79 ff. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 05.12.2023 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	593.000
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 593.000
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen EUR

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	593.000
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 593.000
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	364.000



2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 364.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 50.000 EUR

§ 5 Verbandsumlagen

Die Verbandsumlagen werden festgesetzt auf:

1. Verwaltungs- und Betriebskostenumlage in Höhe von 592.000 EUR
2. Investitionskostenumlage in Höhe von 97.000 EUR

§ 6 Weitere Bestimmungen

Der dem Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Dietingen, den 06.12.2023

gez.

Scholz

Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt Rottweil als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 11.12.2023 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung gern. § 81 Abs. 3 und § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) bestätigt.

Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 2024 liegt gern. § 4 Abs. 3 GO i. V. m. § 81 Abs. 4 GO sieben Tage, und zwar vom 22.01.2024 bis 30.01.2024, je einschließlich, im Rathaus Dietingen, Bürgerbüro, öffentlich aus.

Dietingen, den 20.12.2023

gez.

Scholz

Verbandsvorsitzender

Grundsteuerveranlagung 2024

Bitte beachten Sie, dass keine Grundsteuerbescheide mehr verschickt werden und die Grundsteuerbeträge dem letztmals erstellten Bescheid 2021 zu entnehmen sind.

Bescheide erhalten nur diejenigen Steuerpflichtigen, bei denen sich eine Änderung bei den Bemessungsgrundlagen ergeben hat; diese Bescheide werden den Betroffenen in den nächsten Tagen zugestellt.

Grundsätzlich ist die Grundsteuer in vierteljährlichen Teilbeträgen zur Zahlung fällig (15.02./15.05./15.08./15.11.), wobei die überwiegende Zahl der Steuerpflichtigen gegenüber der Gemeinde erklärt haben, den Gesamtbetrag einmalig zum 01.07. zu zahlen. Der Einzug der Steuerbeträge erfolgt bei Vorliegen der Abbuchungsermächtigung automatisch durch die Gemeinde. Steuerpflichtige, welche keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, müssen selbst auf die termingerechte Überweisung achten.

Abbuchungsformulare können bei der Gemeinde angefordert oder der Homepage www.gemeinde-dautmergen.de unter der Rubrik *Service-Downloads* entnommen werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.
Gemeindeverwaltung Dautmergen

Hundsteuerbescheide 2024

Die Hundehalter/in haben in den letzten Tagen die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2024 zugestellt bekommen. Die Bescheide sind mit dem Datum 12.01.2024 ausgestellt und die Hundesteuer ist bis **zum 15.02.2024** zur Zahlung fällig. Bei den Abbuchern erfolgt die Belastung auf dem uns angegebenen Konto automatisch zum Fälligkeitszeitpunkt. Die Nichtabbucher haben selbst auf die termingerechte Bezahlung zu achten.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Bürgermeisteramt Dautmergen





Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernseher

Die nächste Abholung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern findet **am Dienstag, 20.02.2024** statt.

Anmeldungen zur Abholung von Geräten sind **bis spätestens Donnerstag, 08.02.2024, 11.30 Uhr**, an das Bürgermeisteramt, Telefon 07427/2507 oder per E-Mail: info@gemeinde-dautmergen.de, möglich

Die angemeldeten Geräte müssen am Abholtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden.

Diese müssen über das Wertstoffzentrum in Schömburg, als normaler „Elektroschrott“, entsorgt werden. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

EINLADUNG

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung in Dautmergen
am Mittwoch, 17.01.2024
um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung:

Öffentlich



- 1: Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024
- 2: Verabschiedung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebs „Energie- und Wasserversorgung“ 2024
- 3: Strom-Konzessionsvertrag der Gemeinde mit der Netze-BW für den Zeitraum bis 31.01.2026
hier: Umstellung des Konzessionsvertrages für die Restlaufzeit von Version 2.0 auf 3.0
- 4: Neuabschluss des Strom-Konzessionsvertrages der Gemeinde mit der Netze-BW für den Zeitraum vom 01.02.2026-31.01.2046 unter Zugrundelegung der Version 3.0
- 5: Beschluss über die Neutralitätspflicht von Artikeln im amtlichen Teil des gemeinsamen Mitteilungsblattes der Gemeinden Dautmergen und Dotternhausen vor Wahlen
- 6: Antrag der Stadt Schömburg auf Investitionskostenbeteiligung der Umlandgemeinden für den Anteil der Realschulträgerschaft der Stadt
- 7: Beschluss über die Bildung und personelle Besetzung des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahl am 09.06.2024
- 8: LEADER Projekt „Backhäuslestüble/Dorfstüble“
hier: endgültiger Zuschussbescheid und Festlegung des Einweihungstermins
- 9: Verschiedenes / Anfragen / Bekanntgaben

An die Einwohnerschaft ergeht herzliche Einladung.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Lippus, Bürgermeister

Jugendfeuerwehr Dautmergen

Übungsabend der Jugendfeuerwehr

Liebe Jungs und Mädels der Jugendfeuerwehr, am kommenden Freitag findet unser nächster Übungsabend statt. Los geht's um 18:15 Uhr. Über eine vollzählige Teilnahme würden wir uns freuen.

Eure Jugendwarte

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

In Dotternhausen

75. Geburtstag:

am 08.01.2024

Schraag Rolf, Dotternhausen

Schulnachrichten



Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

Montag, 15. Januar

Zeichnen - Stillleben, Anfänger und Fortgeschrittene, 6-mal, 19.00 bis 20.30 Uhr

Freitag, 19. Januar

Von Frau zu Frau: MS-Word-Aufbau, 2-mal, 14.30 bis 18.30 Uhr
Resilienz - das Immunsystem der Seele - Workshop, 16.00 bis 20.00 Uhr

Gourmetreise durch Europa - zehn köstliche Gerichte, 18.00 bis 22.00 Uhr

Fotografie mit der digitalen Spiegelreflex- und Systemkamera, 4-mal, 18.30 bis 21.30 Uhr

Samstag, 20. Januar

Brötchenbackkurs für Kinder, 09.00 bis 12.00 Uhr

Wecken Sie Ihr Power-Gedächtnis - Seminar, 10.00 bis 16.00 Uhr

Workshop Druckgrafik, 10.00 bis 16.00 Uhr

Leichte Herbst-Winter-Küche, 18.00 bis 22.00 Uhr

Vorträge

Richtig erben und vererben - Fehlervermeidung vor und nach dem Erbfall, Montag, 15. Januar:

Dr. Sascha Straub, Fachanwalt für Erbrecht, informiert am Montag, 15. Januar, 20.00 Uhr in der Stadthalle Balingen darüber, was in der Situation eines Erbfalls beachtet werden muss. Vieles kann dazu führen, dass der letzte Wille doch nicht gilt. Der Vortrag zeigt, was Sie beim Testament beachten sollten und wie sich Erben und Enterbte nach dem Erbfall richtig verhalten. Veranstalter ist die Volkshochschule Balingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (Abendkasse).

Handy, Smartphone, Apps & Co, Dienstag, 16. Januar, Online-Vortrag:

Annika Breitingen von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg liefert am Dienstag, 16. Januar, 18.00 Uhr im Online-Vortrag wertvolles Verbraucherwissen zur Nutzung mobiler Geräte. Handys und Smartphones sind mittlerweile für viele aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Doch mit einem falschen Tarif oder durch teure Mehrwertdienste



kann die Nutzung teuer werden. Der Vortrag hilft, Kostenfallen rechtzeitig zu erkennen und sich gegen unseriöse Anbieter zu wehren. Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Verbraucherbildung für Familien und Erwachsene in Baden-Württemberg“ und wird durchgeführt in Kooperation mit dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg.

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter www.vhs-balingen.de.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Dotternhausen



Sonntag, 14.01. - Zweiter Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

19:00 Uhr Taizégebet

Sonntag, 21.01. - Dritter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe Kollekte - Silbersonntag

17:00 Uhr Meditativer Sonntagsgottesdienst

Samstag, 27.01. - Vorabend zum 3. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Wortgottesfeier (GRF)

Sonntag, 28.01. - Dritter Sonntag im Jahreskreis

17:00 Uhr Meditativer Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 04.02. - Lichtmess

10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

19:00 Uhr Taizégebet

Katholische Kirchengemeinde St. Verena Dautmergen



Sternsinger waren unterwegs

Am vergangenen Sonntag wurden die Sternsinger gesegnet und ausgesandt. In zwei Gruppen waren die Kinder und Jugendlichen den ganzen Tag bei winterlichen Wetterverhältnissen im Ort unterwegs und brachten den Segen für das neue Jahr in die Häuser. Dabei sammelten sie Spenden für das Kindermissionswerk, das sich weltweit für Kinder in Not einsetzt. Die Kirchengemeinde bedankt sich für die freundliche Aufnahme der Sternsinger und die Spenden. Ein herzlicher Dank auch an Julia, Manuel, Madleen, Len, Sebastian, Felix, Lasse und Mara (v. l. n. r.) für ihren tollen Einsatz. Euer Kirchengemeinderat



Samstag, 13.01. - Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14.01.

19:00 Uhr Taizégebet in Dotternhausen

Sonntag, 21.01. - Dritter Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

17:00 Uhr Meditativer Sonntagsgottesdienst in Dotternhausen

Sonntag, 28.01. - Dritter Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Wortgottesfeier (Team)

17:00 Uhr Meditativer Sonntagsgottesdienst in Dotternhausen

Sonntag, 04.02. - Lichtmess

09:00 Uhr Wortgottesfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (GRF)

19:00 Uhr Taizégebet in Dotternhausen

Krippenfeier an Heiligabend

Bei einem Gottesdienst für die ganze Familie stimmte die katholische Kirchengemeinde Dautmergen mit vielen auswärtigen Gästen auf den Heiligen Abend ein. In der Wortgottesfeier unter der Leitung von Alfred Werner trugen die Kinder die Weihnachtsgeschichte in Form eines Krippenspiels vor. In der vollbesetzten Kirche, unterm herrlich beleuchteten Christbaum, bei der schönen Krippe, mit bekannten Weihnachtsliedern und in besonderer Atmosphäre wurde die Botschaft von Weihnachten, dass sich im Kind in der Krippe Gott selbst den Menschen zuwendet und Liebe, Hoffnung und Frieden in die Welt bringen will, allen verkündet. Vielen Dank an die mitwirkenden Kinder und allen Gottesdienstbesuchern.



Gottesdienste der Seelsorgeeinheit St. Martinus und St. Verena

Katholisches Pfarramt, Hauptstr. 2

Öffnungszeiten

Montag 14:00 - 17:15 Uhr

Dienstag 14:00 - 17:15 Uhr

Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 - 17:15 Uhr

Auch vormittags unter Tel. 07427 / 2193 erreichbar.

Mail: stmartinus.dotternhausen@drs.de

AKTUELLES, Infos und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de



Beerdigungsdienst

Im Trauerfall wenden sich die Gemeindemitglieder aus Dotternhausen an **Diakon Stephan Drobny**, Tel. 0178 5645033

**Samstag, 13.01. - Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis**

18:00 Uhr Vorabendmesse in Weilen

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dautmergen

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen (Diakon)

Sonntag, 14.01. - Zweiter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Hausen und Weilen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen (Diakon)

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Team)

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen (Diakon)

19:00 Uhr Taizégebet in Dotternhausen

Dienstag, 16.01.

19:00 Uhr Abendmesse in Schörzingen

Urlaubsvertretung und Beerdigungsdienst von Pfarrer Pushpam

Vom 27.12. 23 bis 31.01.2024 ist unser Pfarrvikar Shibu Vincent Pushpam in seiner Heimat in Indien. Für diese Zeit hat uns die Diözese Rottenburg-Stuttgart eine Vertretung zur Verfügung gestellt. Anthony Balagira, ein Priester aus Uganda, wird in dieser Zeit im Pfarrhaus Dotternhausen wohnen und in verschiedenen Gemeinden Messen zelebrieren. Wir heißen Herrn Balagira bei uns herzlich willkommen, hoffen, dass er sich in unserer Seelsorgeeinheit angenommen und wohl fühlt und bedanken uns ganz herzlich für seine Bereitschaft, in einem fremden Land seelsorgerisch tätig zu werden. In dieser Zeit übernimmt er auch den Beerdigungsdienst. Unter der Rufnummer **0152 314 773 27** ist Herr Balagira zu erreichen.

Das Taizégebet im Oberen Schlichemtal Gebet - Stille - Gesang

Das Taizégebet ist geprägt durch das Wiederholen von Gesängen. Es ist eine meditative Gebetsform, bei der sich unser Geist sammeln kann und wir mehr zu unserer Mitte finden.

In Momenten der Stille können wir loslassen, zur Ruhe kommen und neue Kraft für den Alltag schöpfen. Diese Gebetsform geht zurück auf Frère Roger, dem Gründer der Brüdergemeinschaft von Taizé.

Das Taizégebet findet am Sonntag, 14. Januar **im Altarraum in der Kirche in Dotternhausen** statt.

Beginn ist um 19:00 Uhr. Sie sind ALLE herzlich eingeladen.

Auf Ihr Kommen freut sich

Gemeindereferent, Wolfgang Schmid.

**Neues spirituelles Angebot in unserer Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal**

Meditative Besinnungsfeier mit Leib und Seele

- Zeit für Bewusstseinskultur -

Ab 21. Januar 2024 finden jeden Sonntag meditative Besinnungsfeiern im Chorraum der Sankt Martinskirche in Dotternhausen statt.

Beginn ist jeweils um 17:00 Uhr.

Im Zentrum dieser meditativen Besinnungsfeiern steht die Erfahrung der Stille und der Mensch in seiner Ganzheit. Hier findet er Raum und Zeit zur Besinnung, die wir in unserer Gesellschaft sträflich vernachlässigt haben, oder durch zuviel „Ablenkung und Alltagstrubel“ unterzugehen scheint.

Der Hintergrund für diese neue Form erwächst aus der **Spiritualität mit dem Bedürfnis nach Einheitserfahrung**: Einheit mit sich selbst, mit der Natur, mit der Mitwelt und mit einer ersten Wirklichkeit die unser aller Leben verbindet.

In einer immer mehr fragmentarischen und einseitig funktionalen Lebenswelt, ist es nötiger denn je, sich um die eigene seelische Gesundheit zu kümmern und Verantwortung für das Leben zu übernehmen und nicht zuletzt um der **Sehnsucht nach Verbundenheit, nach Lebensfülle und Lebendigkeit nachzukommen**. In und aus einer **mystisch-sozialen Dimen-**

sion der Spiritualität kann dieses Bedürfnis nach Ganzheit erfahren und gelebt werden.

Kurz gesagt: Es handelt sich um ein **spirituelles Angebot** in dem Menschen ihren **Weg zur Mitte finden** und aus der **Erfahrung der Einheit und Ganzheit** wieder mehr **Lebendigkeit und Verbundenheit** erfahren können. **Hierzu bedarf es keinem konfessionellem Bekenntnis, sondern einer universalen Offenheit für das Leben.**

In der beigefügten Abbildung sind die **Elemente** dieser neuen meditativen Besinnungsfeiern **skizzenartig dargestellt**.

- **Ankommen - Sitzen in Stille**

- **Gebärdeübung / Leibübung / Meditativer Tanz**

- **Spirituelle Impuls**

- **Sitzen in Stille - Segen**

- **Umrahmt mit Liedern und besinnlichen Texten**

Wir als **Pastorales Team**, zusammen mit unserem Administrator Pfarrer Stier, sind mitverantwortlich für die Spiritualität in unseren Gemeinden und freuen uns auf Ihr Kommen. Wir **wünschen diesem neuen spirituellen Angebot, ein gutes Gelingen und positive Resonanz.**

Für die Leitung ist unser Gemeindereferent Wolfgang Schmid verantwortlich, welcher in einer Zusatzausbildung der Diözese Rottenburg-Stuttgart durch Dr. Dr. Peter Lipsett (Frankfurt) zum Meditationsleiter qualifiziert ist.

PALMBÜHLKIRCHE

Wallfahrtssekretariat: Tel. 07427/2502

Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl, Tel. 0174 1057563

Gottesdienste im Pilgerstüble

Donnerstag, 11. + 18.01. um 09:00 Uhr

Freitag, 12. + 19.01. um 09:00 Uhr

Veranstaltungen**Bibelcafé am 16.1.**

Zuerst zusammen in die Bibel schauen, sich inspirieren lassen vom Sonntags-Evangelium, dann gemeinsam Kaffee trinken! Wer am Dienstag, 16. Januar, um 14.30 Uhr ins Bruderhaus auf dem Palmbühl kommen will, ist herzlich willkommen! Anmeldung bis 15.1. erwünscht: Tel. 0174 1057563, Wallfahrtsseelsorger Michael Holl

Ministrantentreff am 26.1.

Die Ministranten und Ministrantinnen der Seelsorgeeinheit sind am Freitag, 26. Januar von 15 - 17 Uhr auf den Palmbühl eingeladen. Nach einem Besuch der Krippe in der Kirche gibt es ein Quiz und natürlich eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken im Pilgerstüble. Bitte an warme Kleidung für die Kirche denken! Es freuen sich auf Euch: Pfarrer Uwe Stier und Michael Holl

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Evangelische
Kirchengemeinde
Erzingen-Schömberg

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210, Fax-Nr. 07433/385048, E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de, Internet: www.eseki.de, Pfarrbüro Verena Prappacher: Montag 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Mittwoch 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

**Donnerstag, 11. Januar 2024**

- 17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal
 19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
 19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger 07427 8699

Freitag, 12. Januar 2024

- 18.00 Uhr **Gebetskreis** im Evangelischen Gemeindezentrum Schömburg

Sonntag, 14. Januar 2024

- 09.00 Uhr **Erzingen: Gottesdienst** mit Pfarrer Stefan Kröger in der St.-Georgs-Kirche
 10.00 Uhr **Endingen: Gottesdienst** zur Jahreslosung mit Pfarrer Dr. Martin Brändl, mit Livestream
 10.15 Uhr **Täbingen: Gottesdienst** mit Pfarrer Stefan Kröger in der Karsthanskirche
 10.15 Uhr **Schömburg: Kinderkirche Abenteuerland** im Evangelischen Gemeindezentrum
 17.00 Uhr **Jugendkreis** im Jugendhaus Erzingen

Montag, 15. Januar 2024

- 16.30 Uhr **NEU: Jungschar** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen für Jungs und Mädchen von der 1. bis zur 6. Klasse!
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** - Anfrage bei Christine Eha, 07427 3955 oder Volker Koch

Dienstag, 16. Januar 2024

- 17.00 Uhr **Jungschar** im Jugendhaus Erzingen
 19.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** im Gemeindezentrum - Anfrage bei Karin Eha, 07427 466321 oder Pia Seeburger, 07427 7223

Mittwoch, 17. Januar 2024

- 15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Gemeindehaus in Endingen
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** - Anfrage bei Heidi Rudek, 07427 3241 oder Marianne Sauter, 07427 2953
 20.00 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** - Anfrage bei Heike Ilchmann-Ruggaber, 07427 8606 oder Martina Heinzler, 07427 6251

Donnerstag, 18. Januar 2024

- 17.00 Uhr **Jungschar** Dormettingen Pfarrsaal
 19.00 Uhr **J7 Teentreff** Erzingen Jugendhaus
 19.30 Uhr **Ökumenischer Hauskreis** vierzehntägig in den ungeraden Kalenderwochen im Gemeindezentrum - Anfrage bei Carmen Schneider, 07427 914767, bzw. 0151 75067389 oder Rosmarie Staiger, 07427 8699

Hinweise:

weiterhin senden wir unsere Gottesdienste aus der Gesamtkirchengemeinde regelmäßig sonntags über einen Link, entweder auf unserer Homepage www.kirche-erzingen-schoemberg.de bzw. unserem YouTube-Kanal oder auf dem Kanal der Kirchengemeinde Endingen.

Gottesdiensttelefon

Wir haben das „Gottesdiensttelefon“ unter der Nummer „074332101617“ wieder aktiviert!
 Es bestand Bedarf für einen zusätzlichen „Übertragungsweg“ neben unserem Livestreaming.

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

**Kinderkirche Abenteuerland**

im ev. Gemeindezentrum in Schömburg

Beginn 10.15 Uhr

Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung

an alle Kinder zwischen 3 und 13 Jahren zu unserem **Kindergottesdienst** am **14. Januar 2024**.

Heute hören wir die Geschichte einer armen Frau, die Gott alles gibt, was sie besitzt. Außerdem werden wir wieder gemeinsam singen, spielen, ...

Wir freuen uns auf euch.

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg

Kontakt: Annita Rottler Tel. 07427/914265

Jungschar Dotternhausen

Für Jungs und Mädchen von der 1. bis zur 6. Klasse

Im St.-Anna-Stift

Dotternhausen

von 16:30 bis 17:30 Uhr

Erster Termin:

15.01.2024

Jeden Montag

Jungschar Dotternhausen ist ein Angebot der EC Jugendarbeit Erzingen-Schömburg der ev. Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg und der kath. Kirchengemeinde Dotternhausen

Leitung: Sophia und Emelie Kerner aus Dotternhausen

Kontakt bei Fragen: Jugendreferent Roland Eckert. Tel. 07433 9301084

E-Mail: jugendreferent@ev-kirche-endingen.de

**Evangelische Kirchengemeinde
 Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg**

Evangelisches Pfarramt Täbingen,

Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo 09.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.taebingen@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

**Donnerstag, 11. Januar 2024**

- 14.00 Uhr **Seniorenachmittag** im Gemeindehaus
 „Spielemittag“ – gerne dürfen Tischspiele, Würfel- und Kartenspiele mitgebracht werden.

Freitag, 12. Januar 2024

- 18.00 Uhr **Bubenjungschar** in Leidringen
 20.00 Uhr **Jugendkreis** in Leidringen
 Thema: Disco Pogo

Samstag, 13. Januar 2024

- 09.00 Uhr **Christbaumsammeln** des Jugendkreises

**Sonntag, 14. Januar 2024**

- 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Kröger**
 09.00 Uhr Gottesdienst in Erzingen mit Pfarrer Stefan Kröger
09.30 Uhr Kinderkirchfrühstück im Gemeindehaus
 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung und Einzelsegnung in Endingen mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

Dienstag, 16. Januar 2024

- 18.30 Uhr Mädchenjungschar in Leidringen
 Thema: Steinreich
 19.30 Uhr Probe des Kirchenchores

Mittwoch, 17. Januar 2024

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe „Spatzennest“
 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Endingen
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Freitag, 19. Januar 2024

- 20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 21. Januar 2024

- 10.00 Uhr Familien-Gottesdienst mit Jugendreferent Roland Eckert mit anschließendem Kirchenkaffee**
 10.00 Uhr Gottesdienst in Endingen mit Emil Haag
 10.15 Uhr Gottesdienst in Schömburg mit Pfarrer Stefan Kröger mit Abendmahl

Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um **10.00 Uhr** wird **nachgeläutet**.

Hinweise:**Christbaum - Sammelaktion**

Der Jugendkreis Volltreffer, Kleiner Heuberg sammelt am 13.01.23 in Tübingen und Leidringen die Christbäume ein.

Die Aktion läuft auf Spendenbasis und wird zu gleichen Teilen an Renate Hölle, Missionsschwester in Pakistan übergeben und für die Arbeit des Jugendkreises eingesetzt. Der Jugendkreis Volltreffer wünscht Ihnen ein gesegnetes neues Jahr und bedankt sich schon im Voraus sehr herzlich für Ihre Spende.

Bibeltage 2024 in Bickelsberg

„Hoffnung – Sauerstoff fürs Leben“ – unter diesem Motto finden vom 21. bis 24. Januar die Bibeltage 2024 mit Dr. Eberhard Hahn statt.

Gestartet wird am Sonntag mit dem Gottesdienst um 10:15 Uhr in der Georgskirche. Die weiteren Abendveranstaltungen ab Montag beginnen jeweils um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Bickelsberg.

Musikalisch werden die Bibeltage von verschiedenen Gruppen des Kleinen Heubergs begleitet.

Zum Referenten: Dr. Eberhard Hahn ist 1953 in Schwäbisch Hall geboren und studierte Evangelische Theologie und Anglistik in Tübingen. Er war Studienleiter am „Albrecht-Bengel-Haus“ in Tübingen und anschließend neun Jahre Rektor des Diakonissen-Mutterhauses und Vorstand der „Stiftung Hensoltshöhe“ in Gunzenhausen.

Veranstalter: Offener Abend Kleiner Heuberg, Verbundkirchengemeinde Bickelsberg/Brittheim und Gesamtkirchengemeinde Leidringen-Rotenzimmern.

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze **Telefondachten** täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer **0711 29 23 33**.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto:

Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichemtal

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ

Vereinsnachrichten**Musikverein Dotternhausen****Jugendkapellen auf weihnachtlicher Mission**

An Heiligabend unterhielten die beiden Jugendkapellen wieder morgens das ganze Dorf und stimmten die Einwohner weihnachtlich ein. Eine Neuheit in diesem Jahr waren die festen Stationen wo sich viele Zuhörer einfanden.

Zum Abschluss wurden die Kinder und Jugendlichen an einer Station mit Punsch und roter Wurst belohnt. Die große Freude war bei den Jugendkapellen unter ihrer Leitung von Frank Schnell sowie bei allen Einwohnern zu spüren.

**Narrenzunft Dotternhausen e.V.****Jetzt geht's los mit der 5. Jahreszeit!****Ausfahrten**

Der Busfahrkartenverkauf am vergangenen Samstag war sehr erfolgreich. Toll, dass Ihr wieder so kräftiges Interesse habt und Euch die Fasnet weiterhin sehr am Herzen liegt!

Am **Freitagabend, 12.01.24** heißt es „Hummel – Ho“, Weilen u.d.R. feiert das 60. Vereinsjubiläum mit 3 Tagen Party - in der Halle, einem Festzelt und vielen Besenwirtschaften.

Abfahrt Bus (Fa. Beck): um **18:00 Uhr am Rathaus**

Rückfahrt: um **0:00 Uhr**

Wie bereits bekannt laufen wir nicht am Nacht-/Fackelumzug mit, sondern werden als Zuschauer dort sein (somit braucht Ihr Maske, Stecken und Korb nicht mitnehmen). Nach dem Umzug findet eine kurze Brauchtumsvorstellung/Begrüßung aller Zünfte statt. Anschließend Tanz und Party bis in die Nacht hinein.

- Es sind noch ein paar Plätze frei, wer noch eine Fahrkarte benötigt bitte bei Silke Ritter melden -

Alle weiteren Termine mit den Infos teilen wir euch in den nächsten Amtsblättern mit.

Narrentanz- / Kindermondstupper-Probe

Um die Tradition weiterzuführen, beginnen wir demnächst mit den Proben und freuen uns über viele Tänzerinnen und Tänzer. Die **Kindermondstupper** treffen sich zum ersten Mal **am Samstag, 13.01. um 11 Uhr** (Auftritte am Fasnetssonntag und Fasnetsdienstag).



Die **großen Mondstuffer** treffen sich **am Freitag, 19.01. um 19 Uhr** (Auftritt am Mondstufferball).
Ort: Bühne Festhalle über Seiteneingang

Wir wünschen Allen eine schöne, glückselige und vergnügliche Fasnetszeit - wir freuen uns darauf Euch zu sehen!
MOND - STUPF



**Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Dotternhausen**
<http://dotternhausen.albverein.eu>

45. „z’Liachtgang“ der Ortsgruppen im Oberen Schlichemtal

Die Ortsgruppen aus dem Oberen Schlichemtal treffen sich am **Samstag, 20. Januar 2024, ab 19 Uhr** im **Singsaal der Festhalle**. Die Ortsgruppe Dotternhausen ist dieses Jahr wieder Gastgeber des traditionellen „z’Liachtgangs“, der sich zum 45. Mal jährt. Das Eintreffen der auswärtigen Ortsgruppen erwarten wir zwischen 18.30 Uhr und 19 Uhr.

Unsere Gäste erwartet ein buntes Programm mit Musik, Gesang und Sketcheinlagen, das für Unterhaltung und Kurzweil sorgen wird. Auch unsere Liedersammlung wird wieder zum Einsatz kommen – mit Titeln, die man kennt und mag – aus jeglichem Genre – von romantisch über zünftig bis modern. Natürlich wird auch genügend Zeit bleiben für persönliche Gespräche. Für's leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt; somit steht einem unterhaltsamen Abend nichts im Weg. Also dann – wir freuen uns darauf, viele Gäste begrüßen zu dürfen.



**Rehasport
beweg dich gesund e.V.**

...ab 2024

Bewegung ist das Schwungrad des Lebens

Rehabilitationssport stellt eine ergänzende Maßnahme zur medizinischen Rehabilitation dar. Mit Hilfe des Sports soll die eigene Mobilität erhöht und die physische und psychische Belastbarkeit verbessert werden. Im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes werden wir gemeinsam nicht nur Ihre Ausdauer und Kraft stärken sowie Koordination und Mobilität verbessern, sondern Ihnen langfristig Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen. Bei einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport, die von allen Krankenkassen anerkannt wird, entstehen für Sie keine Kursgebühren.

Sie können jedoch auch ohne ärztliche Rehasportverordnung an allen Kursen teilnehmen.
10 Kursstunden 80,- € / innerhalb von 3 Monaten einlösbar.

Ab 2024 finden neue Kurse statt: Fettgedruckt!

Dienstag: 09:00 - 09:45 Uhr Rehasport
10:00 - 10:45 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport
17:15 - 18:00 Uhr Mobilität/Stabilität - Rehasport
18:15 - 19:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport
19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Haltung u. Bewegung

Mittwoch: 17:15 - 18:00 Uhr Beckenbodengymnastik (kein Rehasport)

Donnerst.: 09:00 - 09:45 Uhr Sitzgymnastik - Rehasport
17:15 - 18:00 Uhr Sport nach Krebs - Rehasport
18:15 - 19:00 Uhr Mobilität/Stabilität - Rehasport
19:15 - 20:00 Uhr Fit für den Alltag - Rehasport

Alle Kurse finden in der „alten Fabrik“, Dormettingerstr. 15, 72359 Dotternhausen statt.
Gerne informieren wir Sie persönlich unter der Telefonnummer: 0173/7576473,
Simone Menne, Alleenstr. 25, 72359 Dotternhausen.



Herzliche Einladung zum Spielenachmittag

Montag, 15.01., von 14:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrhaus in Dormettingen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen: - egal, wie alt Sie sind - - egal, ob Sie rüstig sind oder Begleitung brauchen - Jeder aus unseren drei D-Gemeinden ist herzlich eingeladen.
Katholische Kirchengemeinde Dormettingen



Bürozeiten:

Dienstag 9 - 11 Uhr
Dotternhausen / Bücherei, Hauptstraße 24
Darüber hinaus telefonisch unter
(0 74 27) 41 99-5 38 erreichbar
(C. Kerner)

Dienstag 16 - 18 Uhr
Dormettingen / Schule, Schulstraße 15
Darüber hinaus telefonisch unter (0 74 27) 41 99-8 26
erreichbar (K. Rauscher)

Wir sind persönlich für Sie da!



**Fußball- und Sportverein
Dautmergen e.V.**

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Christbaum einsammeln

Am Samstag, den 20.01.2024 ab 10:00 Uhr sammelt der Sportverein Dautmergen die Christbäume ein. Bitte legen Sie Ihren Baum abgeschmückt und sichtbar vor Ihr Haus.



Über eine kleine Spende würde sich unsere Jugend auch in diesem Jahr freuen.
Vielen Dank vorab.



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Narrenfahrplan 2024

Die Narrenzunft Dautmergen freut sich auf die bald beginnende Fasnet 2024. Der Terminplan wurde wie folgt festgelegt:

Januar

Sa, 13.01. Narrenbaum stellen und Bündel aufhängen
 Sa, 13.01. Molkekär-Kälble-Kuah-Fliegade in Isingen (abends)
 So, 14.01. Umzug in Weilen u.d.R.
 Fr, 19.01. Fackelumzug und Brauchtumsabend in Winzeln
 Sa, 20.01. Narrenparty in Rosenfeld
 Fr, 26.01. Aufbau Zelt und Halle
 Sa, 27.01. Aufbau Halle
 Sa, 27.01. Kappenabend im Sportheim (abends)
 So, 28.01. Umzug in Holzhausen

Februar

Fr, 02.02. Geisternacht in Bösing
 So, 04.02. Ringumzug in Binsdorf
 Fr, 09.02. Nachtumzug in Böhringen
 Sa, 10.02. Umzug in Geislingen
 So, 11.02. Umzug in Gößlingen
 So, 11.02. Bunter Abend
 Mo, 12.02. Kinderumzug und Kinderfasnet
 Di, 13.02. Umzug und Dorffasnet
 Mi, 14.02. Aufräumen und Essen im Wiesental

Programmpunkte Bunter Abend und Kinderfasnet

Liebe Närrinnen und Narren, auch an der kommenden Fasnet möchten wir wieder ein tolles Programm am Bunten Abend und an der Kinderfasnet auf die Beine stellen. Hierfür sind wir auf eure Unterstützung angewiesen.

Ob musikalische Darbietungen, Sketches, Büttreden, Tänze oder andere unterhaltsame Beiträge: Wir würden uns freuen, wenn ihr unser Programm wieder (oder zum ersten Mal) mit einem Auftritt bereichert.

Wenn ihr zum Gelingen des Bunten Abends und der Kinderfasnet beitragen möchtet, dann wendet euch bitte spätestens bis Ende Januar per E-Mail an nz-dautmergen@gmx.de oder persönlich an ein Mitglied des Ausschusses. Bitte gebt dabei folgende Informationen an:

1. Name des Programmpunkts
2. Art des Beitrags (Tanz, Sketch, ...)
3. Dauer der Aufführung
4. Name und Anzahl der Mitwirkenden
5. Technische Anforderungen (Mikrofone, Headsets, ...)
6. Musik (eigene CD, Umrahmung durch Band, Ein- und Ausmarsch, ...)
7. Sonstige Anforderungen (Tische, Stühle, Bühnenbild, Licht, ...)

Vielen Dank für eure Beteiligung!
 Die Vorstandschaft



Wanderverein Dautmergen

Rückblick Hauptversammlung

Mit Schwung und unverändertem Team geht der Wanderverein in das Jahr seines 50-jährigen Bestehens. Bei der Hauptversammlung, die traditionsgemäß wieder am Dreikönigstag verbunden mit gemütlichem Beisammensein stattfand, herrschte Zufriedenheit über die harmonisierende Führungsmannschaft, die letzten Endes auch den 1. Vorsitzenden Helmut Jetter bewog, doch noch weitere 2 Jahre an die bisherigen 27 dran zuhängen.

Helmut Jetter konnte über das letzte Jahr nur Positives berichten. Alles konnte wie geplant und wie zu Vor-Corona-Zeiten stattfinden. Auf viele Wanderungen konnte er eingehen, darunter auf die Fortführung der Tour auf dem Remstalweg (2 Tage bei Schwäbisch Gmünd und auf der Ost-Alb), Touren im Donautal, im Dreieck Dürbheim/Tuttlingen/Mühlheim, zwischen Lichtenstein und Nebelhöhle, ab Bärenthal und Altoberndorf, oder die „Extrem-Wanderung“ im Oktober über 35 km von Weitingen nach Dautmergen. Rund um den Ort gab es eine Früh-, eine Winter- und eine Nachtwanderung und ab und zu einen „Einkehr-Schwung“. Am „Tag des Denkmals“ war man auf dem Morlokhof in Baiersbrunn. Auch eine ausgiebige E-Bike-Tour fehlte nicht. Nach mehrjähriger Pause wurde auch wieder ein Bus-Ausflug angeboten. Der führte auf den Schauinsland und nach Staufen. In Schramberg gab es eine Stadtführung mit Museum und „Park der Sinnen“. Die Senioren-Gruppe war wieder fünfmal unterwegs und hat einen treuen Stamm, der sich jedes Mal schon auf das nächste Treffen freut. Es gab wieder das Kürbisgeister-schnitzen, zur Osterzeit wurde der Dorfbrunnen zum „Oster-Brunnen“, Bänke wurden betreut und instandgesetzt. Nicht wegzudenken in Dautmergen auch das Brunnenfest, das Ende Juli rund um das Bürgerhaus bereits zum 23. mal stattfinden konnte und mit dem Enten-Rennen in der Schlichem seinen besonderen Abschluss fand.

Erfreulich war auch die Entwicklung des Kassenstandes wie dem Bericht des Kassenwarts Wolfgang Kraft entnommen werden konnte. Von seiner einwandfreien Kassenführung waren auch die Kassenprüfer Egbert Schink und Gudrun Lange angetan. Lobende Worte für den Verein fand dann Bürgermeister Hans-Joachim Lippus. Er leitete auch die Entlastung, die der Vorstandschaft einstimmig erteilt wurde.

Für die zur Wahl stehenden Personen gab es jeweils einstimmige Wiederwahl. Weiter 1. Vorsitzender bleibt Helmut Jetter, Schriftführerin Inga Riedlinger, Beisitzer Manfred Karle, Roland Mocker, Frank Wager und Thomas Weber, sowie Kassenprüfer Gudrun Lange und Egbert Schink. Die 2. Vorsitzende Simone Alf, Kassenwart Wolfgang Kraft, sowie die Beisitzer Markus Hauser, Norbert Mocker und Gerlinde Ohnmacht standen diesmal nicht zur Wahl an. Für seine langjährige Tätigkeit in der Vereinsführung konnte der Vorsitzende Wolfgang Kraft ehren. Ein kleines Geschenk für ihre nun fast zwei Jahrzehnte ausgeführte Tätigkeit erhielten auch die Kassenprüfer Gudrun Lange und Egbert Schink.

Anschließend begann der gemütliche Teil: Erst mit Ausgabe der aktuellen Broschüren, die den Jahresrückblick und den Veranstaltungsplan 2023 beinhalten, dann mit Torten und Kaffee und schließlich noch mit Bildern aus dem vergangenen Jahr.

Erste Wanderung 2024:

Unsere erste Wanderung im neuen Jahr wird bereits am 21. Januar unsere Winter-Wanderung um Dautmergen sein. Wir laden heute schon herzlich zum Mitwandern ein.





Was sonst noch interessiert



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.**



Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die **Rotkreuz-Arzt-Hotline** und den **Arzt-Dolmetscher** in Anspruch nehmen.

Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine **Fördermitgliedschaft beim DRK**. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder. Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Unser DRK Menü-Service für Senioren feiert 45. Geburtstag! Zuverlässig, gesund, lecker – 7 Tage die Woche sind wir für Sie da! Lassen Sie sich nach unserem Speiseplan verwöhnen oder Sie wählen individuell aus dem „A la carte“ Angebot mit über 200 Gerichten ganz nach Ihren Wünschen aus. Sie möchten zeitlich unabhängig sein? Dann lassen Sie sich wöchentlich ein Paket mit 7 tiefgefrorenen Essen für Backofen oder Mikrowelle liefern. Beratung und Bestellung unter Telefon 07433 / 9099 – 29 oder menuesservice@drk-zollernalb.de
Telefonnummer 07433 / 19222 für den Krankentransport. Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank, verletzt oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 / 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/909955 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



**Katholische Erwachsenenbildung
Zollernalbkreis e. V.**

Als offene und gemeinnützige Bildungseinrichtung freuen wir uns über Ihr Interesse und Teilnahme an unserem Bildungsprogramm.

Jetzt anmelden: www.keb-zak.de

Mein entspanntes Kind – Yoga für Kinder von ca. 4 – 6 Jahre

Kurs (8x) ab Freitag, 12. Januar, 14.30-15.30 Uhr in Geislingen, Bürger- und Vereinshaus „Harmonie“. Leitung: Frau Linda Konzelmann, Kinderyogatrainerin.

ZOOM Kennenlernen – Digital unterwegs in jedem Alter

Wir bieten Ihnen wertvolle Unterstützung bei den ersten Schrit-

ten mit Zoom am PC/Laptop, um an unserem Online-Programm teilnehmen zu können. Termin: Montag, 15. Januar, 14 Uhr. Leitung: Frau Martina Weckenmann, Mitarbeiterin keb Zollernalbkreis.

Geistig fit bleiben: Mehr merken – weniger vergessen

Übungskurs ab Dienstag, 16. Januar, 14.30-16 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Anne Heller, Gedächtnistrainerin BVGT e.V.

Kindergesundheit stärken

Vortrag am Donnerstag, 18. Januar, 19.30 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Gabriele Seifert, Apothekerin und Herr Michael Kittsteiner, Apotheker.

Frauen-f-i-u-g: Wertewandel: Neue Balance im Leben finden – So kann es gehen!

Online-Vortrag am Montag, 22. Januar, 19–21.15 Uhr. Leitung: Frau Friedgard Blob, Focusing Therapeutin.

Babymassage – Zeit für Dich und Dein Baby

Kurs ab Dienstag, 23. Januar, 9.30-10.45 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Frau Bettina Hermann, Stillspezialistin, Kursleiterin Babymassage.

Vom Herzschmerz zum Lebensglück – Neue Perspektiven nach der Trennung

Seminar ab Donnerstag, 25. Januar, 18-21 Uhr. Kath. Gemeindehaus, Balingen. Leitung: Herr Dr. Michael Schwellung, Systemischer Berater.

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de

Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir ein gutes Ankommen im neuen Jahr 2024!

A gsonds Neis!

Handwerkskammer Reutlingen

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2024/2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2024 760 Lehrstellen in 483 Betrieben und für das Jahr 2025 bereits 190 Lehrstellen in 115 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 449 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für das Ausbildungsjahr 2024 sind aktuell 141 Lehrstellen in 86 Betrieben ausgeschrieben und 43 Ausbildungsplätze in 25 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 144 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 19 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann/-frau, 1 Baugeräteführer, 4 Beton- und Stahlbetonbauer, 11 Elektroniker, 1 Fachlagerist, 2 Fahrzeuglackierer, 6 Feinwerkmechaniker, 4 Gerüstbauer/-innen, 6 Glaser, 1 Industriemechaniker, 1 Informationselektroniker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 4 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 4 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 19 Maler- und Lackierer, 15 Maurer, 1 Maurer, Studiengang, 5 Mechatroniker für Kältetechnik, 5 Metallbauer, 5 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 3 Straßenbauer, 1 Stuckateur, 2 Stuckateur-Ausbildung zum Ausbau Manager, 1 Technischer Systemplaner, Versorgungs- und Ausrüstungstechnik, 7 Tischler und 6 Zimmerer.

Bezirksimkerverein Schömberg e. V.

Hilfe, die Imker bringen ihre Bienen um.

Ganz so schlimm, wie die Überschrift den Anschein erweckt, ist es erfreulicherweise nicht.

Wenn man aber die Zahlen aus Amerika sieht, wo bis zu 50 % der Bienenvölker den Winter nicht überleben, muss man sich Gedanken machen, wie das zu verhindern ist. Denn auch



in Deutschland ist die Zahl der Winterverluste nicht gering. Je nach Region haben 15% bis 20% der Bienenvölker in Deutschland den Winter 2022/2023 nicht überlebt.

Verantwortlich für diese Sterbeziffern sind nicht nur die sich veränderten Umweltfaktoren und die von den Menschen in die Natur eingebrachten Schadstoffe, sondern nicht selten auch imkerliche Fehler.

Um diese durch den Imker verursachte Fehlerquote zu senken, sind die Imkerverbände und Verein bemüht, möglichst viele Schulungen für an der Imkerei Interessierte durchzuführen.

Der Bezirksimkerverein Schömburg e.V. bietet daher auch für das Jahr 2024 einen Neuimkerkurs an. Dieser beginnt im März mit einer theoretischen Schulung über 2 Abende mit je 2-3 Stunden. Ab April finden im Monatsabstand die praktischen Kurse an den Bienenvölkern des Vereins statt. Die Kursteilnehmer haben so direkten Kontakt mit den Bienen und sehen im Jahresablauf, dass die Imkerei nicht immer nur ein „Honigschlecken“ ist. Wer die Imkerei primär nur wegen der Honigerzeugung betreiben will, wird nie erfahren wie faszinierend es sein kann, mit den Bienen umzugehen und wäre auch in unserem Kurs fehl am Platz. Im Rahmen der Schulung ist auch der Besuch einer Erwerbsimkerei geplant.

Interessierte können sich ab sofort an folgende Adresse wenden: Dr. Dieter Erb, 78661 Dietingen, Einsteigerweg 23. Telefon: 0741/51128, Mail: lungendoc@t-online.de.

Anmeldeschluss ist Ende Februar. Es stehen nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung.

Donaubergland

Donaubergland Tourismus auf der CMT

- Freier Eintritt am Messe-Freitag für „Äbler“ -

Wie immer startet das neue Jahr mit der **Touristikmesse CMT** in Stuttgart. Start ist am kommenden **Samstag, 13. Januar**. An den neun Messtagen **bis zum Sonntag, 21. Januar** werden wieder mehr als eine Viertelmillion Besucherinnen und Besucher erwartet. Auch das Donaubergland ist wieder auf der weltgrößten Publikumsmesse für Caravanning und Tourismus mit neuen Angeboten, neuen Postkarten und Prospekten vertreten. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr das Projekt „Faszination Donauversickerung“, so auch bei einer Präsentation im „Café Süden“ der Tourismusmarketing Baden-Württemberg wie auch bei der Pressekonferenz des Schwäbische Alb Tourismus.

In diesem Jahr ist die Schwäbische Alb als „Genussbotschafter“ besondere Partnerregion der Messe Stuttgart. Deshalb gibt es verschiedene Aktionen mit Akteurinnen und Akteuren der Alb. Als besonderes „Kooperationsgeschenk“ erhalten alle Bewohnerinnen und Bewohner der Schwäbischen Alb am „Äblerstag“, am **Freitag, 19. Januar**, freien Eintritt zur CMT. Da die Landkreise Tuttlingen und Sigmaringen und damit das Donaubergland auch Mitglied des Schwäbische Alb Tourismusverbandes sind, gilt dies auch für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Donauberglandes. Erforderlich für die Freikarte ist ein Online-Code, den man vorab bei der Messe einlösen muss. Alle Infos dazu auch auf der Internet des Donauberglandes auf www.donaubergland.de

Das Donaubergland ist während der gesamten Messezeit in Halle 6 mit einem Stand als Anschließter beim Schwäbische Alb Tourismusverband zu finden. An den ersten drei Messtagen (von Samstag, 13. Januar – Montag, 15. Januar) findet zeitgleich in Halle 9 die Sondermesse „Fahrrad- und Wander-Reisen“ statt. Auch dort ist das Donaubergland zusätzlich mit eigenem Stand vertreten.

Das Donaubergland wird beim Messeauftritt unterstützt durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Städte Tuttlingen und Geisingen, der Gemeinde Immendingen, des Naturpark Obere Donau, des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck, die Jugendherberge Burg Wildenstein sowie des Hotel Aurelia in Aldingen und des Hotel Berghaus Knopfmacher in Fridingen.

Alle wichtigen Infos zur CMT auch unter

www.donaubergland.de

Norwegisches Rezept
 Zubereitungszeit: ca. 60 Minuten

Kabeljau auf Fenchel

Zutaten für 4 Personen

4 Kabeljauflets (ca. 800 g), 2 EL Butter, 1 kg Miesmuscheln
 1 Fenchelknolle, 2 Schalotten, 250 ml Sahne, 300 ml Fischfond
 60 ml Wermut, 20 g Butterschmalz, Salz, Pfeffer

Zubereitung

Muscheln in kaltem Salzwasser waschen, Bart entfernen. Nur verschlossene Muscheln verwenden. In kochendem Salzwasser 2 bis 3 Minuten garen, bis sie sich öffnen. Ungeöffnete Muscheln nicht weiterverarbeiten. Fleisch aus den Schalen lösen. Schalotten und Fenchel würfeln und in Butter dünsten. Mit Wermut ablöschen und köcheln lassen. Sahne und Fischfond zugießen und 15 Minuten ohne Deckel cremig köcheln. Vom Herd nehmen und zehn Minuten ziehen lassen. Mit Pfeffer und Salz abschmecken. Kabeljauflets salzen und pfeffern. 5 Minuten in heißem Butterschmalz auf der Hautseite 5 Minuten knusprig braten. Bei 150 Grad 8 bis 10 Minuten fertig garen. Kurz vor Ende der Garzeit Soße aufkochen und Muscheln hinzugeben. Gehacktes Fenchelgrün untermischen. Fertiges Muschelragout auf Teller verteilen, Fischfilet darauf geben.

Foto: © Pohl/DEIKE
754U15U1

A P
L S

V E
A N

U N
D N

E L
N G

R U
A A

S G
N U

M E
A H

N T
M E

R A
K O

S N
S D

E P
R O

T E
R V

© DEIKE PRESS
708R27R1

Verdrehte Kreise

Ordne die Buchstaben einer Reihe so, dass sich in den oberen und in den unteren Halbkreisen je ein sinnvolles Wort ergibt. Die Buchstaben in den dunklen Feldern stehen bereits an der richtigen Stelle!

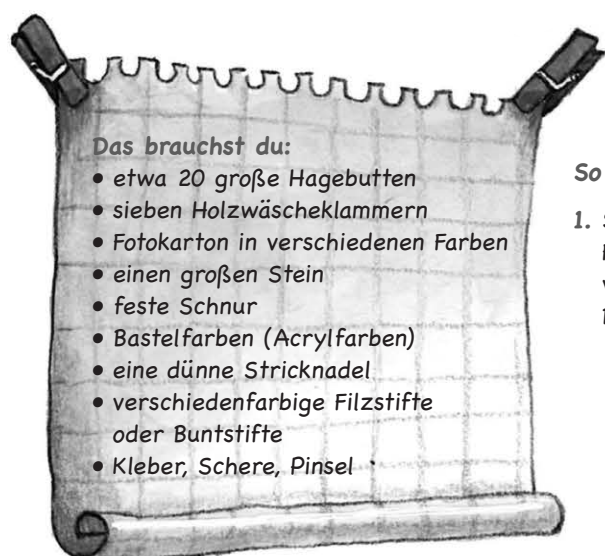
Lösung: LAVENDEL - SPANNUNG, ARGUMENT - AUSNAHME, RADSPORT - KONSERVE

Kleiner Tipp von uns für Sie

seid/seit

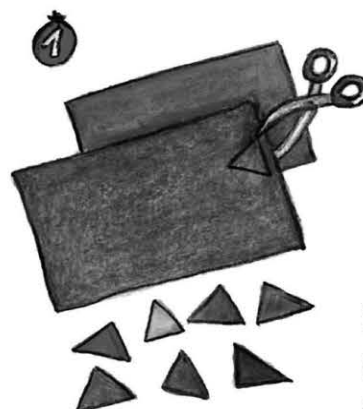
Seid ist die zweite Pluralform des Verbs *sein*, und **seit** bezieht sich immer auf die Zeit.

BEISPIEL: **Seit** mich meine Lehrerin auf diesen Fehler aufmerksam gemacht hat, mache ich ihn nicht mehr. **Seid** ihr damit einverstanden?

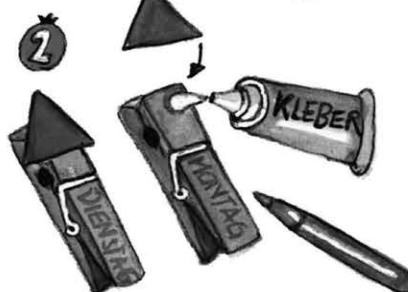


So geht es:

1. Schneide aus den Fotokartons sieben verschiedenfarbige Dreiecke aus.

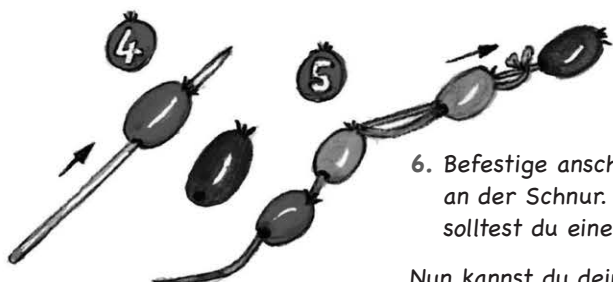


2. Beschrifte die Wäscheklammern mit den sieben Wochentagen und kleb je ein Fotopapier-Dreieck auf die Spitze.



3. Male einige Hagebutten bunt an und lasse sie trocknen.

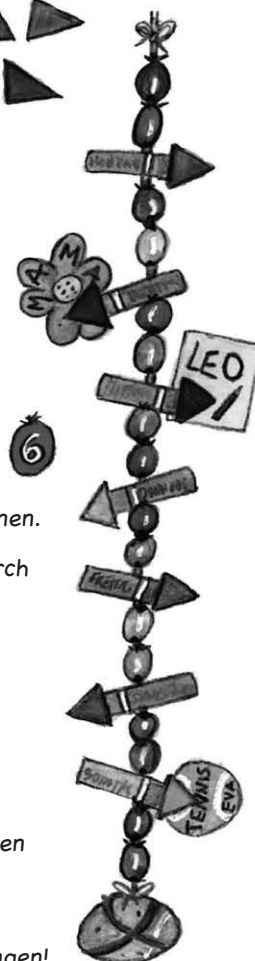
4. Bohr mit der Stricknadel vorsichtig Löcher quer durch die Hagebutten.



5. Fädle nun die Schnur durch die Hagebutten, indem du sie mithilfe der Stricknadel durch die Löcher der Hagebutten ziehst.

6. Befestige anschließend die Klammern in gleichen Abständen an der Schnur. Damit die Schnur gerade herunterhängt, solltest du einen Stein an ihr Ende knoten.

Nun kannst du deine Termine an den passenden Tagen anbringen!



STELLENANGEBOTE



Für unsere **Integrative Kindertageseinrichtung LEO in Albstadt-Truchelfingen** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher (m/w/d)

Die Stellen (Voll-/Teilzeit) sind unbefristet und werden in Entgeltgruppe 9a TV-L vergütet. Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Wir bieten eine anspruchsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit in einem aufgeschlossenen Team, Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge (ZVK), Gesundheitsprävention und Fortbildungsmöglichkeiten.

Weitere Auskünfte vorab erhalten Sie von Frau Weber, Telefon: 07432 98403-20.

Interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte vorzugsweise über unser Stellenportal auf unserer Homepage www.kbf.de oder postalisch mit aussagekräftigen Unterlagen bei der **KBF gGmbH, Personalstelle, In Rosenbenz 12, 72116 Mössingen.**

➔ Wir bieten Plätze für FSJ und BFD.

www.kbf.de

Stellenausschreibung

Bauhofleitung



Die **Gemeinde Deilingen** sucht zum **01.04.2024** einen Bauhofleiter (m/w/d) mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung in einem handwerklichen oder technischen Beruf, als unbefristete Vollzeitkraft.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Durchführung des Winterdienstes mit Fahrzeugen und Geräten
- Instandhaltung und Reinigung von Wegen, öffentlichen Verkehrsflächen und Abwassereinrichtungen
- Unterhaltung und Wartung von kommunalen Einrichtungen, Gebäuden, Grünflächen, Kinderspielflächen, Sport- und Freizeitanlagen, Friedhof
- Wartung von Maschinen, technischen Anlagen, Fahrzeugen und Geräten
- Hausmeistertätigkeiten

Unsere Anforderungen an Sie:

- Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität
- Bereitschaft zum Wochenenddienst und zur Dienstaussübung auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeiten
- Teamfähigkeit und Einsatzbereitschaft
- körperliche Belastbarkeit, Erfahrung im Umgang mit Zugfahrzeugen, Maschinen und technischen Geräten
- die Fahrerlaubnis der Klassen B, T und C1E sollten Sie besitzen.

Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges und interessantes Aufgabengebiet
- eine unbefristete Beschäftigung mit der Möglichkeit zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Wenn wir Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung bis **spätestens 30.01.2024** an die **Gemeinde Deilingen, Hauptstraße 1, 78586 Deilingen.**

Für nähere Auskünfte steht Ihnen gerne Herr Bürgermeister Ragg, Telefon 07426/9471-12, info@deilingen.de, zur Verfügung.

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung



Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim